

Nur für den Dienstgebrauch!

# Merkbuch

über die Munition für die  
10,5 cm SK C/32

10,5 cm Ubts u. Tbts Flak L/45 (nachgebohrte Rohre)

10,5 cm SK L/45 (nachgebohrte Rohre)

10,5 cm Flak L/45 (nachgebohrte Rohre)

der Schiffs- und Küstenartillerie

(Hierzu 16 Blatt Zeichnungen)



Berlin 1942

Oberkommando der Kriegsmarine

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allgemeines .....	5
Zusammenstellung der Munition .....	9
Hinweise auf ergänzende Munitionsvorschriften .....	21
Zeichnungen:	
	Blatt
10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 --- Gef Ldg .....	1
10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Br Lh 31 — Gef Ldg — .....	2
10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Stg — Gef Ldg — .....	3
10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Pr zugz --- Gef Ldg .....	4
10,5 cm Lg Patr 32 L/4,1 .....	5
10,5 cm Lg Patr 32 L/4 .....	6
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 Üb S — Gef Ldg — ...	7
mit folgenden Nebenzeichnungen:	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 Üb W	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 Üb R	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 m. Kopf	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 blind gefüllt	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Üb S — Gef Ldg — .....	8
mit folgenden Nebenzeichnungen:	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Üb W	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Üb R	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 m. Kopf	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 blind gefüllt	
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,6 m. Kopf — Üb Ldg — .....	9
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,6 Lh 31 Üb S — Üb Ldg — ...	10
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,8 Jz blind gefüllt — Üb Ldg — ...	11
KZ 28 .....	12
ZtZ S/30 .....	13
ZZS/60 n A .....	14
KZ n A f. Spgr .....	15
KZ f. Spgr .....	16
10,5 cm U Spgr Patr L/10 .....	17
10,5 cm Pzgr Patr 32 Lh 4 — Gef Ldg — .....	18
10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,5 — Sonderladung — .....	19
10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,5 Lh 31 — Sonderladung — .....	20
10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,5 Stg — Sonderladung — .....	21
10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,5 Pr zugz — Sonderladung — .....	22

## Allgemeines

Die Munition der 10,5 cm SKC/32,  
der 10,5 cm Ubts u. Tbts Flak L/45 (n R),  
der 10,5 cm SKL/45 (n R) u.  
der 10,5 cm Flak L/45 (n R)

gliedert sich nach ihrem Verwendungszweck in:

- a) Gefechtsmunition,
- b) Rauchgeschossmunition,
- c) Übungsmunition,
- d) Exerziermunition,
- e) Salutmunition (Zusammenstellung siehe M. Dv. Nr. 170, 62).

Sie wird verfeuert aus der

1. 10,5 cm SKC/32 in 10,5 cm MPLC/32,
2. 10,5 cm SKC/32n in 10,5 cm MPLC/32,
3. 10,5 cm SKC/32 in 8,8 cm MPLC/30,
4. 10,5 cm SKC/32n in 8,8 cm MPLC/30,
5. 10,5 cm SKC/32U in 10,5 cm UbtsLC/36,
6. 10,5 cm SKC/32n Fl in 10,5 cm FlakLC/35,
7. 10,5 cm SKC/32 n S in 10,5 cm MPLC/32 g E,
8. 10,5 cm SKC/32 n L in 8,8 cm MPLC/30,
9. 10,5 cm Ubts u. Tbts Flak L/45 (nachgebohrte Rohre),
10. 10,5 cm SKL/45 (nachgebohrte Rohre) und
11. 10,5 cm Flak L/45 (nachgebohrte Rohre).

Die Munition der zu den Geschützen gehörigen 3,7 cm Abk KL/20 ist im Wertbuch »Abkomm.-Munition«, M. Dv. Nr. 170, 60, zusammengestellt.

Diese Munition führt im Gegensatz zu der getrennten Munition die Bezeichnung »Patronenmunition«, d. h. Geschosß und Patronenhülse mit Kartusche sind zusammengesetzt und bilden eine Patrone.

Patronenmunition, die bei Marine, Heer und Luftwaffe einheitlich und infolgedessen austauschbar ist, führt die Bezeichnung »Einheitsmunition«.

Geschosse sind zum Schutz gegen Witterungseinflüsse mit einem Farbanstrich versehen, der bei den einzelnen Geschosßarten zur Kennzeichnung verschieden ist.

- Einzelgeschosse = gelb,  
Sprenggranaten = gelb,  
Übungssprenggranaten = rot,  
Rauchgeschosse = grün.

Bei den 10,5 cm Sprenggranaten L/4,4 und 10,5 cm Übungssprenggranaten L/4,4 ist der Oberteil farblos, um das Verschmutzen der Zünderschaltmaschinen zu vermeiden.

Die Patronen werden im allgemeinen ungeschärft gelagert und transportiert. Sie werden, soweit es vorgesehen ist, vor dem Beschießen geschärft.

Zur Kennzeichnung der Patr., die mit RP 10 gefertigt sind und dementsprechend mit einer Leistungsverminderung gegenüber der Schusstafelmäßigen V<sub>0</sub> schießen, tragen auf dem Patronenboden (quer über die Zündschraube) »—30« bei den 10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 in roter Farbe aufgetragen.

10,5 cm Patr 95 St eingebracht. Sie werden durch das in den Hülsenhalz gepresste und in ihm befestigte Geschos in der Längsrichtung festgelegt.

Zur Dämpfung des Mündungsfeuers liegt auf dem Pulverbündel eine Plattenvorlage 41 (PIV 41).

**Verpackung:** Die Patronen sind in 10,5 cm Patronenbüchsen oder Mehrfachpatronenbüchsen verpackt. Mit Munition gefüllte Büchsen sind luftdicht verschlossen und plombiert.

**Kennzeichen auf Packgefäßen:** Auf dem Mantel jeder Patronenbüchse sind mit schwarzer Farbe folgende Angaben aufgestempelt:

- Art der Patrone,
- Genaues Pulvergewicht beim Pulverstand ± 0 oder — 30,
- Pulvernummer und Abmessungen des Pulvers,
- Art und Gewicht der Beiladung,
- Fertigungsdatum der Patrone,
- Fertigungsmerkmale der Zündschraube,
- Fertigungs-, Beschus- und sonstige Merkmale der Hülse,
- Werkstoff der Führung.

Ein Inhaltzettel mit den gleichen Angaben ist auf der Innenseite des Deckels aufgelegt. Bei Mehrfachpatronenbüchsen wird je ein Inhaltzettel mit vorstehenden Angaben auf die Innen- und Außenseite des Deckels gelegt.

Die behelfsmäßigen Transportlisten tragen einen Inhaltzettel auf der Vorderseite des Kastens und auf der Innenseite des Deckels.

Alle mit Munition gefüllten Packgefäße sind mit folgenden Angaben Schriftgröße mindestens 10 mm — versehen:

- »Marine Munition
- Gesamtgewicht ... kg
- gewöhnlichen Sprengstoffzusatzteil mit der Sprengladung, z. B.: 313 D 5070;

2. Patronenbüchsen mit Patronen mit geladenen Geschossen Zusatzzettel mit der Gruppe der Sprengladung (nach M. Dv. Nr. 190, 20);

3. Patronenbüchsen mit Patronen mit eingeschraubter Richtspornhülse Zusatzzettel, die Art, Los- und Lieferungsnummer der Lh angeben;

4. Patronenbüchsen mit Patronen, deren Kartuschen mit Beuteln aus Kunstseide gefertigt sind, folgende Zusatzzettel:

»Kürzer Kartuschbeutel aus Kunstseidenstoff «inf.»

5. Patronenbüchsen mit Patronen, deren Kartuschen aus RP 40 D oder RP 40 N gefertigt sind, folgende Zusatzzettel:

»RP 40-D-(RP 40 N)

bevorzugt ausbrauchen, spätestens bis<sup>1)</sup>.....

5. 6. Patronenbüchsen mit Übungssprenggranatpatronen Zusatzzettel »Zur Schießübung« (nur außen anbringen).

Außer diesen Angaben erhalten die Patronenbüchsen folgende Kennzeichen auf dem Deckel aufgestempelt:

- bei Gefechtsladung: schwarzumrandetes Quadrat,
- bei Übungsladung: rotes Quadrat,
- bei Leuchtgeschossladung: in grüner Farbe »lg.«

<sup>1)</sup> Patronenbüchsen aus Leichtmetall haben grauen Lackanstrich.

Patronenbüchsen aus Leichtmetall für Übungsmunition haben als Unterscheidungsmerkmal einen roten Ring und Lg-Patronenbüchsen aus Leichtmetall zur Kennzeichnung des Inhalts einen grünen Ring um den Mantel.

Die Patronenbüchsen mit Munition für Sonnenschießen für U-Boote erhalten folgende zusätzliche Kennzeichnung:

- Weißer Farbanstrich der Stege, wenn es sich um Patronen handelt, die für eine Zündereinstellung aus 30 km vorgesehen sind, und
- Roter Farbanstrich der Stege, wenn es sich um Patronen für eine Zündereinstellung auf 15 km handelt.

<sup>1)</sup> Als Datum ist die Zeit ein Jahr nach Fertigung der Patrone einzusetzen.

Bei den 10,5 cm Sprenggranaten L-4,4 und 10,5 cm Übungssprenggranaten L-4,4 ist der Oberteil farblos, um das Verschmutzen der Säuberungsmaschinen zu vermeiden.

Die Patronen werden im allgemeinen ungeschärft gelagert und transportiert. Sie werden, soweit es vorgesehen ist, vor dem Verfeuern geschärft. Die Patronen tragen als Kennzeichen für die mündungsfeuerdämpfende Ladung und für herabgesetzte Vo einen 20 mm breiten roten Ring um die Würgestelle.

Geschüßladungen (Kartuschen) zu a—c einschließlich ihrer Beiladungen sind in 10,5 cm Patr. 32, 10,5 cm Patr. 32 St, 10,5 cm Patr. 95 oder 10,5 cm Patr. 95 St eingebracht. Sie werden durch das in den Hülsenhals gepresste und in ihm befestigte Geschöß in der Längsrichtung festgelegt.

Zur Dämpfung des Mündungsfeuers liegt auf dem Pulverbündel eine Plattenvorlage 41 (PIV 41).

**Verpackung:** Die Patronen sind in 10,5 cm Patronenbüchsen oder Mehrfachpatronenbüchsen verpackt. Mit Munition gefüllte Büchsen sind luftdicht verschlossen und plombiert.

**Kennzeichen auf Packgefäßen:** Auf dem Mantel jeder Patronenbüchse sind mit schwarzer Farbe folgende Angaben aufgestempelt:

Art der Patrone,  
Genaueres Pulvergewicht beim Pulverstand  $\pm 0$  oder  $- 30$ ,  
Pulvernummer und Abmessungen des Pulvers,  
Art und Gewicht der Beiladung,  
Fertigungsdatum der Patrone,  
Fertigungsmerkmale der Zündschraube,  
Fertigungs-, Beschuß- und sonstige Merkmale der Hülse,  
Werkstoff der Führung.

Ein Inhaltzettel mit den gleichen Angaben ist auf der Innenseite des Deckels aufgeklebt. Bei Mehrfachpatronenbüchsen wird je ein Inhaltzettel mit vorstehenden Angaben auf die Innen- und Außenseite des Deckels geklebt.

Bei abweichenden Fertigungs- und Werkstoffarten bei der Munition sind die Packgefäße je nach Erfordernis mit Zusatzzetteln gekennzeichnet. Diese sind außen und innen unterhalb der Inhaltangaben aufgeklebt.

**Beispiele:** Es erhalten:

1. Patronenbüchsen mit Sprenggranatpatronen und Spge Patr Br mit zweiteiligen Sprengladungen Zusatzzettel mit der Zeichnungsnummer der Sprengladung, z. B.: 313 D 5070;

Ejdnr.	Patronen		Geschöß			Sprengladung		Zündung	
	Benennung	Gewicht etwa kg	Benennung	Gewicht kg	Führung Nr.	Werkstoff	Gesamtgewicht (reiner Sprengstoff) kg	Sunder	a) Zündladung b) Lichtspuchhilfe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

**Gefechts-**

1	10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Spgr L/4,4 f. Lh 31	15,1		Fp 02 oder zweiteil. Spl	1,395 (1,270)	Zt Z S/30 oder KZ 28	Zdl A Lh 31
2	10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Spgr L/4,4 Lh 31	15,1	10,5 261a	Fp 02 (Sulfitri)	1,380 (1,245)	KZ 28	Lh 31
3	10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Br — Gef Ldg —	24,7	10,5 cm Spgr L/4,4 Br f. Lh 31	15,8	ober 10,5 2009 FES 1)	zweiteil. Spl Fp 02 (Sulfitri)	..... (0,870)	KZ 28	Zdl A Lh 31
4	10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Br Lh 31 — Gef Ldg —	24,7	10,5 cm Spgr L/4,4 Br Lh 31	15,8	ober 10,5 KPS 1003	und Brandkörper B			
5	10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Stg — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Spgr L/4,4 Stg	15,1		Fp 60/40 (ein- ge- gossen)	(1,550)	Zt Z S/30 oder KZ 28	Zdl A
6	10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Pr. zugez. — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Spgr L/4,4 Pr. zugez.	15,1					

1) 10,5 cm Spgr und Ob Spgr L/4,4 mit FES-Führung dürfen nach Geschöß mit KPS-Führung bis zu FES-Führung auf Geschöß mit KPS-Führung darf nach folgender Schußzahl mit FES-Führung nicht mehr Pulverstand — 30 m/s.

Ber- schluß- schraube	Er- schuß- stift	Treibladung		Patronen- hülse		Zünd- schraube	Blei- oder Zinnring	Padgehoje	
		Gewicht und Pulverart bei Kartusche einbl. Beladung etwa kg	Ver- ladung g	Be- nen- nung	Werk- stoff			Be- nen- nung	Gewicht voll   leer etwa kg
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20   21

**Munition**

Bd Vschr f. 10,5 cm 29 oder 29 P		4,05 kg RP 32 (550 x 6/3,5) oder 3,7 kg RP 32 (550 x 6/3,5) oder 3,8 kg RP 38 (550 x 6/3) oder 4,18 kg RP 40* (550 x 4,4/1,7) mit 300 g Raju-Borlage oder 3,90 kg RP 40* (530 x 4,4/1,7) mit 11V 41	50g Nz Man NP 50g Nz Man NP 50g Nz Man NP 50g Nz Man NP	10,5cm Patrh 32 oder 10,5cm Patrh 32 St.	Ma C/12 nA oder C/12 nA St	60 g Bleibracht Geschosse mit FES- Führung 30 g Zinnbrakt	10,5 cm Patrh f. L/4,5 (Zn) verl f. Spgr L/4,4 oder 10,5 cm Patrh 32 (Lh) oder 10,5 cm Patrh 32 (Zn) oder 10,5 cm Patrh 32 f. L (St) oder 10,5 cm Obts Patrh 32drk(Zn) oder 10,5 cm Obts Patrh	29,0 29,0 31,0 32,0 42,0	5,2 6,1 7,7 13,0
----------------------------------------------	--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------	----------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------	---------------------------



Pfb. Nr.	Patronen		Geschöß			Sprengladung		Zündung	
	Bezeichnung	Gewicht etwa kg	Bezeichnung	Gewicht kg	Führung	Bezeichnung	Gesamtgewicht (einer Sprengstoff) kg	Zünder	a) Zündladung b) Nichtspucholie
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

**Beuchgeschöß**

7	10,5 cm Lg Patr 32 L/4,1	22,7	10,5 cm Lg L/4,1	14,7	10,5 125 10,5 126				
8	10,5 cm Lg Patr 32 L/4		10,5 cm Einheit Lg L/4		10,5 2005 Lg FES	Gesch P	Ausstoßladung 0,060 einchl. 7 g Beil	ZZS/60 oder ZZS/60 nA	Zündschlag
9	10,5 cm Spgr Patr 32 L, 1,1 <sup>1)</sup> Zunderladung	21	10,5 cm Spgr L/4,1	15,1		Ep 02	1,395 (1,270) oder zweiteil Spl		
10	10,5 cm Spgr Patr 32 L, 1,1 Lh 31 <sup>2)</sup> Zunderladung	21	10,5 cm Spgr L/4,1 Lh 31	15,1	10,5 261a 10,5 1001 KPs <sup>3)</sup>	Ep 02 Sulfitu	1,380 (1,245)	K Z 28	Zahl A
11	10,5 cm Spgr Patr 32 L, 1,1 Stg <sup>2)</sup> Zunderladung	21	10,5 cm Spgr L/4,1 Stg	15,1	10,5 2005 FES <sup>3)</sup>	F P 60/40 eingegossen	(1,350)		
12	10,5 cm Spgr Patr 32 L, 1,1 Pr zugz <sup>2)</sup> Zunderladung	21	10,5 cm Spgr L, 1,1 zugz	15,1					

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung <sup>2)</sup> Seite 10 und 11. <sup>3)</sup> Nur für Oberlage, die an

Ber-schlußschraube	Gesäßstift	Treibladung		Patronenhülse		Zündschraube	Hlei- oder Zinnring	Padgefäße	
		Gravität und Pulverart der Kartusche einchl. Beladung etwa kg	Beladung g	Bezeichnung	Material			Bezeichnung	Gewicht voll   leer etwa kg
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20   21

**Munition**

*noch Gefäß, 15 m - ...*

			2,93 kg Tri RP f. Lg (544 x 6,4/4,3) oder 2,81 kg RP f. Lg (544 x 4,7/3,1) oder 3,15 kg Lg P 40 (544 x 4,2/2,6) oder 3,7 kg Lg P 41 (544 x 3/1,4)	20 g grobk P 20 g Nz Man NI <sup>2)</sup> 20 g Nz Man NI <sup>2)</sup> 20 g Nz Man NI <sup>2)</sup>	10,5cm Patr 32 10,5cm Patr 32 10,5cm Patr 32 10,5cm Patr 32 10,5cm Patr 32	Ma Ma Ma Ma St	C/12 nA oder C/12 nA St C/12 oder C/12 nA	10,5 cm Lg Patr 32 (Lm) oder 10,5 cm Lg Patr 32 (Zn) oder 10,5 cm Ubs Lg Patr 32 drckf (Zn) oder 10,5 cm Ubs Lg Patr 32 n drckf (Lm)	25,0 40,0	5,5 16,7
	Bd Vschr f. 10,5 cm 29 oder 29 P		1,12 kg R P 38 (544 x 7/6)	75 g grobk P	10,5cm 32 oder 10,5cm 32 St		C/12 oder C/12 nA	wie vor, Seite 11 (Seite 11 bis 12)		
	Vschr 29 P							feine Hlei- oder Zinnring		



Spd Nr.	Patronen		Geschoss			Sprengladung		Zündung	
	Nennungsang	Ge- wicht etwa kg	Nennungsang	Ge- wicht kg	Züh- rung Nr.	Werk- stoff	Gesamt- gewicht (reiner Spreng- stoff) kg	Zünder	a) Zünd- ladung b) Licht- schutzhülse
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

**Übungs-**

9	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Üb S — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 f. Lh 31	15,1	10,5 261 a KPS 1003 10,5 FES 2009 1)	Fp 02 (Sul- fitri)	1,380 (0,291)	Zt Z S/30 oder KZ 28	a) Zdl A b) Lh 31		
10	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 Üb S — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 Lh 31					Fp 02 (Sul- fitri)	1,460 (0,250)	Zt Z S/30	a) Zdl A b) Lh 31
11	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Üb W — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 f. Lh 31					Fp 02 (Sul- fitri)	1,400 ( )	Zt Z S/30	a) Zdl A b) Lh 31
12	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 Üb W — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 Lh 31					Nitro- penta	1,380 (0,090)	KZ 28	a) Zdl A b) Lh 31
13	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Üb R — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 f. Lh 31					Fp 02 (Sul- fitri)	1,380 (0,090)	KZ 28	a) Zdl A b) Lh 31
14	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 Üb R — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 Lh 31					Fp 02 (Sul- fitri)	1,380 (0,090)	KZ 28	a) Zdl A b) Lh 31
15	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Kopfl — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 f. Lh 31					Fp 02 (Sul- fitri)	1,380 (0,090)	KZ 28	a) Zdl A b) Lh 31
16	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 Kopfl — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 Lh 31					Fp 02 (Sul- fitri)	1,380 (0,090)	KZ 28	a) Zdl A b) Lh 31
17	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 blind gefüllt — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 f. Lh 31					Fp 02 (Sul- fitri)	1,380 (0,090)	KZ 28	a) Zdl A b) Lh 31
18	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 blind gefüllt — Gef Ldg —	24,0	10,5 cm Üb Spgr L/4,4 Lh 31					Fp 02 (Sul- fitri)	1,380 (0,090)	KZ 28	a) Zdl A b) Lh 31

1) Siehe Anmerkung 2) bei Geschossmunition. — 2) Zündungsgeschwindigkeit Pulver, Pulverstaub ... 30 m/s.

Ver- schluß- schraube	Er- satz- stück	Treibladung		Patronen- hülse		Zünd- schraube	Met- oder Flanring	Packung	
		Gewicht und Pulvertart bei Mantel- und Verladung etwa kg	Ver- ladung g	Be- nen- nung	Werk- stoff			Be- nen- nung	Gewicht voll   leer etwa kg
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20   21

**Munition**

Bd Vschr f. 10,5 cm 29 oder 29 P	—	—	—	—	—	—	—	—	10,5 cm Patrh f. L/45 (Zn) verl f. Spgr L/4,4 oder	—	—
Bd Vschr f. 10,5 cm 29 oder 29 P	—	4,05 kg RP 32 (550 x 6/3,5) oder	50g Nz Man NP	—	—	—	—	—	10,5 cm Patrh 31 (Zn) 30 3 Stk. verl. f. Spgr L/4,4 oder	—	—
Bd Vschr f. 10,5 cm 29 oder 29 P	—	3,7 kg RP 32 (550 x 6/3,5) oder	50g Nz Man NP	—	—	—	—	—	10,5 cm Patrh 32 (Lan) (1,75 mm) oder	29,0	5,6
Bd Vschr f. 10,5 cm 29 oder 29 P	—	8,8 kg RP 38 (550 x 6,3) oder	50g Nz Man NP	—	—	—	—	—	10,5 cm Patrh 32 (St) oder	32,0	7,7
Bd Vschr f. 10,5 cm 29 oder 29 P	—	4,18 kg RP 40 <sup>2)</sup> (530 x 4,4/1,7) mit 300 g Stafu-Borlage oder	50g Nz Man NP	10,5cm Patrh 32 St	Ms	C/12 nA oder St	60 g Bleibdraht Geschosse mit FES- Zührung 30 g Zinfbraht	—	10,5 cm Patrh 32 f. L (St) oder	—	—
Bd Vschr f. 10,5 cm 29 oder 29 P	—	3,90 kg RP 40 <sup>2)</sup> (530 x 4,4/1,7) mit P1 V II	50g Nz Man NP	—	—	—	—	—	10,5 cm Übts Patrh 32 dreif (Zn) oder	17,0	13,0
Bd Vschr f. 10,5 cm	Erst 28	—	—	—	—	—	—	—	10,5 cm Übts Patrh 32 dreif (St)	—	—

Vfd. Nr.	Patronen		Geschoss			Sprengladung		Zündung	
	Nennungsung	Gewicht etwa kg	Nennungsung	Gewicht	Höhrensung	Werkstoff	Gesamtgewicht (reiner Sprengstoff) kg	Zünder	a) Zündladung b) Zündspurbreite
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Ber. schlußschraube	Er. jahrsmaß	Treibladung		Patronen- hülse		Zündschraube	Ziel- oder zierring	Packgefäße		
		Gewicht und Pulverart der	Verlebung etwa kg	Verlebung etwa g	Verlebung etwa g			Verlebung etwa g	Verlebung etwa g	Verlebung etwa g
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

Notch: **Übungs-**

**Munition**

19	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,6 Üb S — Üb Ldg —	23,8	10,5 cm Üb Spgr L/3,6 f. Lh 31	17,4	Fp.02 (Zul- fittri)	0,825 (0,300)	KZ f. Spgr oder KZ nA f. Spgr	a) Zdl B
20	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,6 Lh 31 Üb S — Üb Ldg —	23,8	10,5 cm Üb Spgr L/3,6 Lh 31	17,4				a) Zdl B b) Lh 31
21	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,6 Kopfl — Üb Ldg —	23,8	10,5 cm Üb Spgr L/3,6 f. Lh 31	17,4	Fp 02 (Zul- fittri)	0,825 (0,090)	KZ nA f. Spgr	a) Zdl B
22	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,6 Lh 31 Kopfl — Üb Ldg —	23,8	10,5 cm Üb Spgr L/3,6 Lh 31	17,4				a) Zdl B b) Lh 31
23	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,6 blind gefüllt — Üb Ldg —	23,8	10,5 cm Üb Spgr L/3,6 f. Lh 31	17,4	KPS	10,5 111 10,5 115 10,5 1001		
24	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,6 Lh 31 blind gefüllt — Üb Ldg —	23,8	10,5 cm Üb Spgr L/3,6 Lh 31	17,4				Lh 31
25	10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,8 Jz blind gefüllt — Üb Ldg —	23,8	10,5 cm Üb Spgr L/3,8 Jz	17,4				

Bd Vschr f. 10,5 cm 15 ober 15 P	1,49 kg RP 12 (544 x 11,9,5) oder 1,66 kg RP 32 (544 x 10/8,75) oder 1,52 kg RP 38 (544 x 7,6)	50g Nz Man NP 50g Nz Man NP 50g Nz Man NP	10,5cm Patrh 95 oder 10,5cm Patrh 95 St	Ma C/12 nA oder C/12 nA St	10,5 cm Patr 31 (Zn) 30 3 Einfl oder 10,5 cm Patr 31 1,45 (Zn) oder 10,5 cm Patr 32 (Lan) (1,55 mm) oder 10,5 cm Patr 32 f. L (St)	101,0	30,0		
								32,0	3,6
								32,0	3,6
Bd Vschr f. 10,5 cm 18 ober 18 nA									

Ufo Nr.	Patronen		Geschöß			Sprengladung		Zündung	
	Nennung	Gewicht etwa kg	Nennung	Gewicht kg	Bohrung Nr.	Werkstoff	Reinheitsgewicht (reiner Sprengstoff) kg	Zünder	a) Zündladung b) Vordruckschraube
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Ver- schluß- schraube	Ver- schluß- stück	Treibladung		Patronen- hülse		Zünd- schraube	Ziel- ober- zimmerung	Fadengeße		
		Gewicht und Pulverart bei stärkster einstell. Verladung etwa kg	Verladung g	Ver- nennung	Werk- stoff			Nennung	Gewicht voll   leer etwa Lg	20
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

Exerzier- Munition

26	10,5 cm Faustpatr 32 L/4,4 m. Ex Zt Z S/30							ExZtZ S/30											10,5 cm Ex Patr 32 (Lm) (1,75 mm) ober	30,0 (13,0)	5,6
27	schwere 10,5 cm Ex Patr 32 L/4,4	24,0	10,5 cm Ex Spgr L/4,4	15,1				ExZtZ S/30 oder Ex KZ 28	Ex ZtLA	29 ober 29 P				10,5 cm Ex Patr 32 oder 10,5 cm Ex Patr 32 St	Ms	Ex Ztschr C/12 nA oder C/12 nA St		10,5 cm Ex Patr 32 j. L. (St) ober 10,5 cm Ex Patr 32 (Zn) ober 10,5 cm Ex Uhta Patr 32 drekt (Zn) oder 10,5 cm Ex Uhta Patr 32 drekt (St)	32,0 (15,0)	7,7	
28	leichte 10,5 cm Ex Patr 32 L/4,4	7,0	Geschöß- attrappe																		
29	10,5 cm Ex Lg Patr 32 L/4,1 m. Ex ZZ S/60 nA	22,7	10,5 cm Ex Lg L/4,1	14,7				Ex ZZS/60 nA		15 j. Lg oder 15 P				10,5 cm Ex Patr 32	Ms	Ex Ztschr C/12 nA oder C/12 nA St		10,5 cm Ex Lg Patr 32 (Zn) ober 10,5 cm Ex Lg Patr 32 (Lm) ober 10,5 cm Ex Uhta Lg Patr 32 drekt (Zn) ober 10,5 cm Ex Uhta Lg Patr 32 n. drekt (Lm)	33,0	16,5	

Anmerkung: Die eingeklammerten Zahlen geben das Gewicht der vollen Ladung mit der leichten Ex Patr an.

# Hinweise auf ergänzende M. Dv.

M. Dv. Nr.

1. Schußtafel für die
  - 10,5 cm SKC/32
  - 10,5 cm Ubts u. Tbts Flak L/45
  - 10,5 cm SKL/45 u.
  - 10,5 cm Flak L/45
 } nachgebohrte Rohre
 

-- Geschtsladung -- (Erd- und Luftschußtafel) ..... 230,87
  
2. Tagesverbesserungstafeln für die
  - 10,5 cm SKC/32
  - 10,5 cm Ubts u. Tbts Flak L/45
  - 10,5 cm SKL/45 u.
  - 10,5 cm Flak L/45
 } nachgebohrte Rohre
 

-- Geschtsladung -- (Erd- und Luftziele) ..... 475,94
  
3. Schußtafel für die
  - 10,5 cm SKC/32
  - 10,5 cm Ubts u. Tbts Flak L/45
  - 10,5 cm SKL/45 u.
  - 10,5 cm Flak L/45
 } nachgebohrte Rohre
 

-- Übungsladung u. Abkommladung der 3,7 cm Abk K L/20 ..... 230,88
  
4. Tagesverbesserungstafeln für die
  - 10,5 cm SKC/32,
  - 10,5 cm Ubts u. Tbts Flak L/45
  - 10,5 cm SKL/45 u.
  - 10,5 cm Flak L/45
 } nachgebohrte Rohre
 

-- Übungsladung u. Abkommladung der 3,7 cm Abk K L/20: 475,95
  
5. Schußtafel für die
  - 10,5 cm SKC/32
  - 10,5 cm Ubts u. Tbts Flak L/45
  - 10,5 cm SKL/45 u.
  - 10,5 cm Flak L/45
 } nachgebohrte Rohre
 

-- Leuchtgeschtsladung - ..... 230,89
  
6. Beiheft zu den Schuß- und T. V.-Tafeln ijd. Nr. 1--5 ..... 230,90
 

unter anderem enthaltend:

  - Materialangaben,
  - Angaben über Munition,
  - Ballistische Angaben,
  - Sprengergebniße und
  - Trefffähigkeitsangaben
  
7. Merkbuch über »Schärjen und Entschärjen von Geschossen für Geschütze« ..... 170,61

8. Merkbuch »Abkomm-Munition« ..... 170, 60  
 9. Merkbuch »Mandver- und Salutmunition« ..... 170, 62  
 10. Vorschrift für die Lagerung und Behandlung der Artillerie-, Infanterie- und Signalmunition sowie der Nahkampfmittel an Bord der Schiffe und Fahrzeuge der Kriegsmarine und an Land (Mun Lag V) ..... 495  
 11. Abmessungen, Gewichte und Raumbedarf der Munition und ihrer Packgefäße (A G u. R d. Mun) ..... 185, 1—9  
 12. Zeichnungs-Nr. über Munitionseinzelteile und deren Packgefäße (siehe »A G u. R d. Mun«) ..... 185, 1—9  
 13. Betriebsvorschriften für Munitionsbetriebe der Marineartilleriezeugämter, Teil I, Fertigungspläne für Munitionsarbeiten... 188/I  
 14. Betriebsvorschriften für Munitionsbetriebe der Marineartilleriezeugämter, Teil II, Kennzeichen auf Munition und Packgefäßen 188/II  
 15. Munitionsvorschriften der Kriegsmarine ..... 190

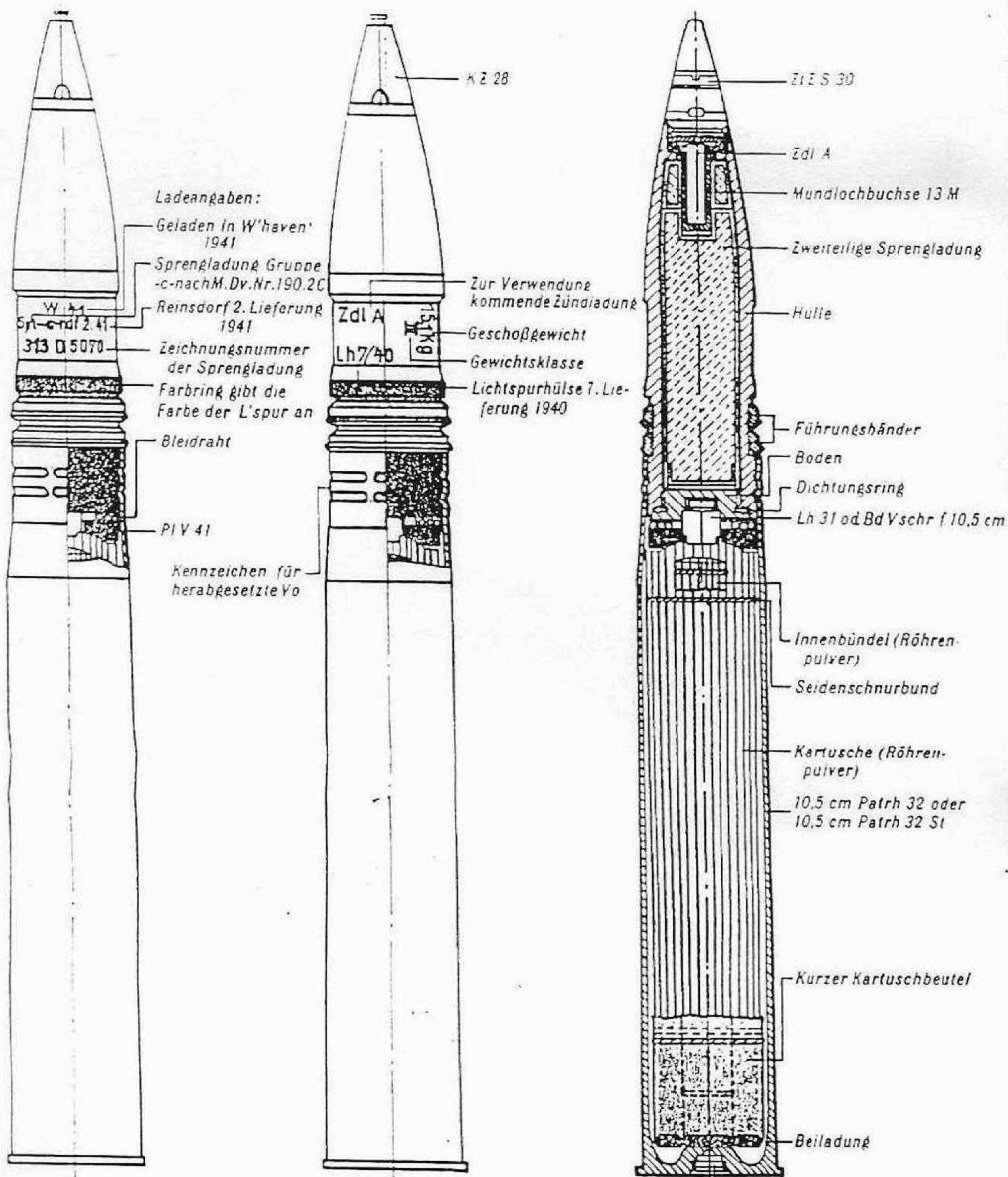
	Beschreibung	Behandlung
a) Spgr Kz u. Spgr	1 A 7	1 C
b) Spgr Br.	1 A 7a	1 C
c) Lg	1 A 9	1 C
d) Üb Gr Kz; Üb Gr; Üb Spgr Kz u. Üb Spgr	1 A 16	1 C
e) Geschosßzubehörteile	1 A 17	10 C
f) Spl u. Zusatzkörper	2 A 1	2 C
g) Üb Spl	2 A 2	2 C
h) Zdl	2 A 3	6 C
i) Rauchschwaches Pulver	3 A 1	3 C
k) Schwarzpulver	3 A 2	3 C
l) Spgr Patr	4 A 10	4 C
m) Üb Spgr Patr u. Üb Gr Patr	4 A 11	4 C
n) Lg Patr	4 A 12	4 C
o) Patr h	5 A 2	5 C
p) KZ 28	6 A 1	6 C
q) KZ f. Spgr	6 A 2	6 C
r) KZ n A f. Spgr	6 A 2a	6 C
s) ZtZS/30	6 A 20	6 C
t) ZtZS/60 n A	6 A 19	6 C
u) Zdschr	6 A 24	6 C
v) Packgefäße	9 A 3—4	9 C
16. Beibest zu den Behandlungsvorschriften M. Dv. Nr. 190		1—10 C

Berlin, den 22. Oktober 1942.

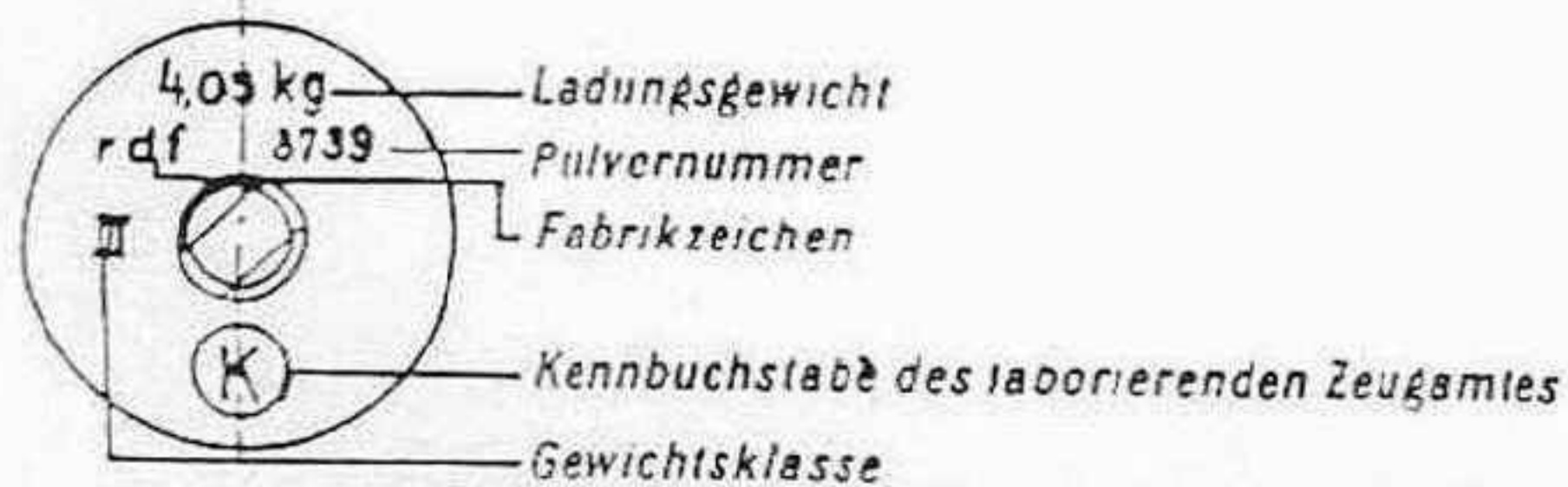
Der Oberbefehlshaber der Kriegsmarine

Zu Vertretung:

Schmundt



Ansicht des Patronenbodens

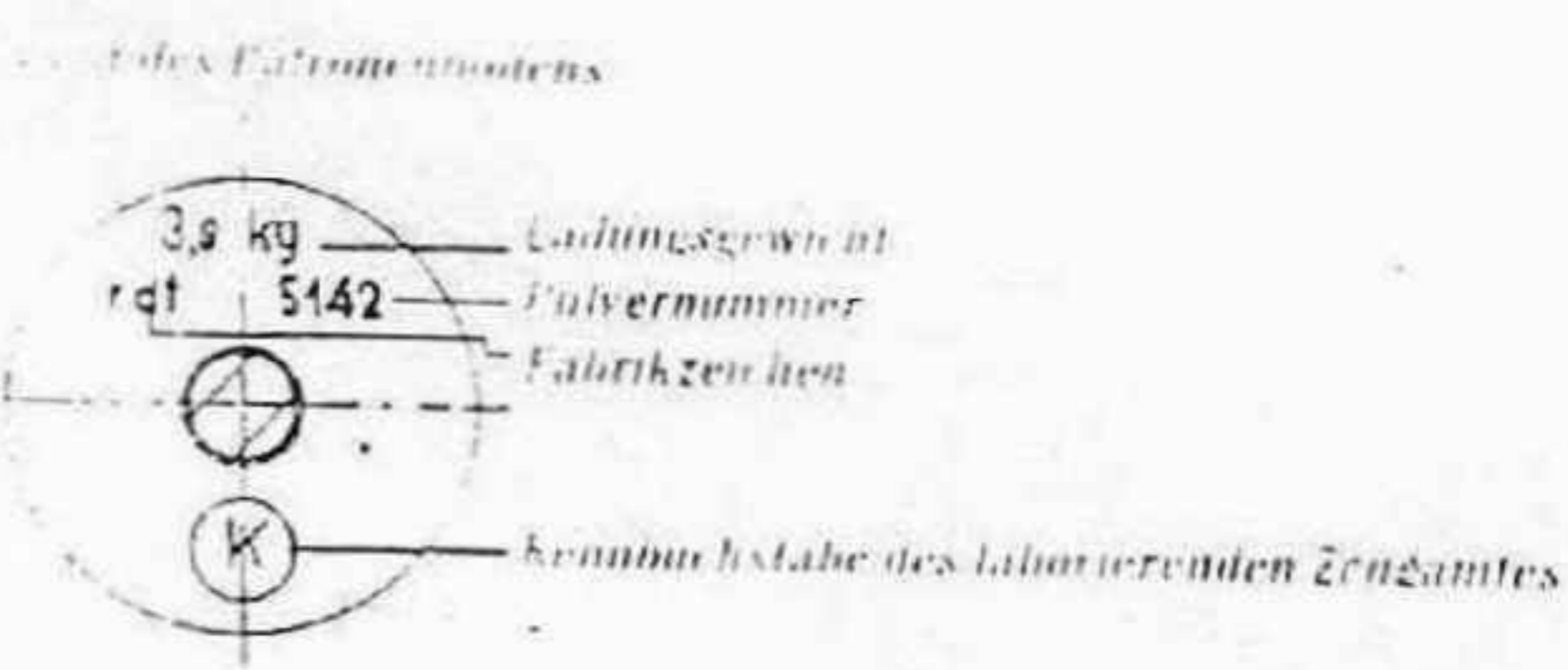
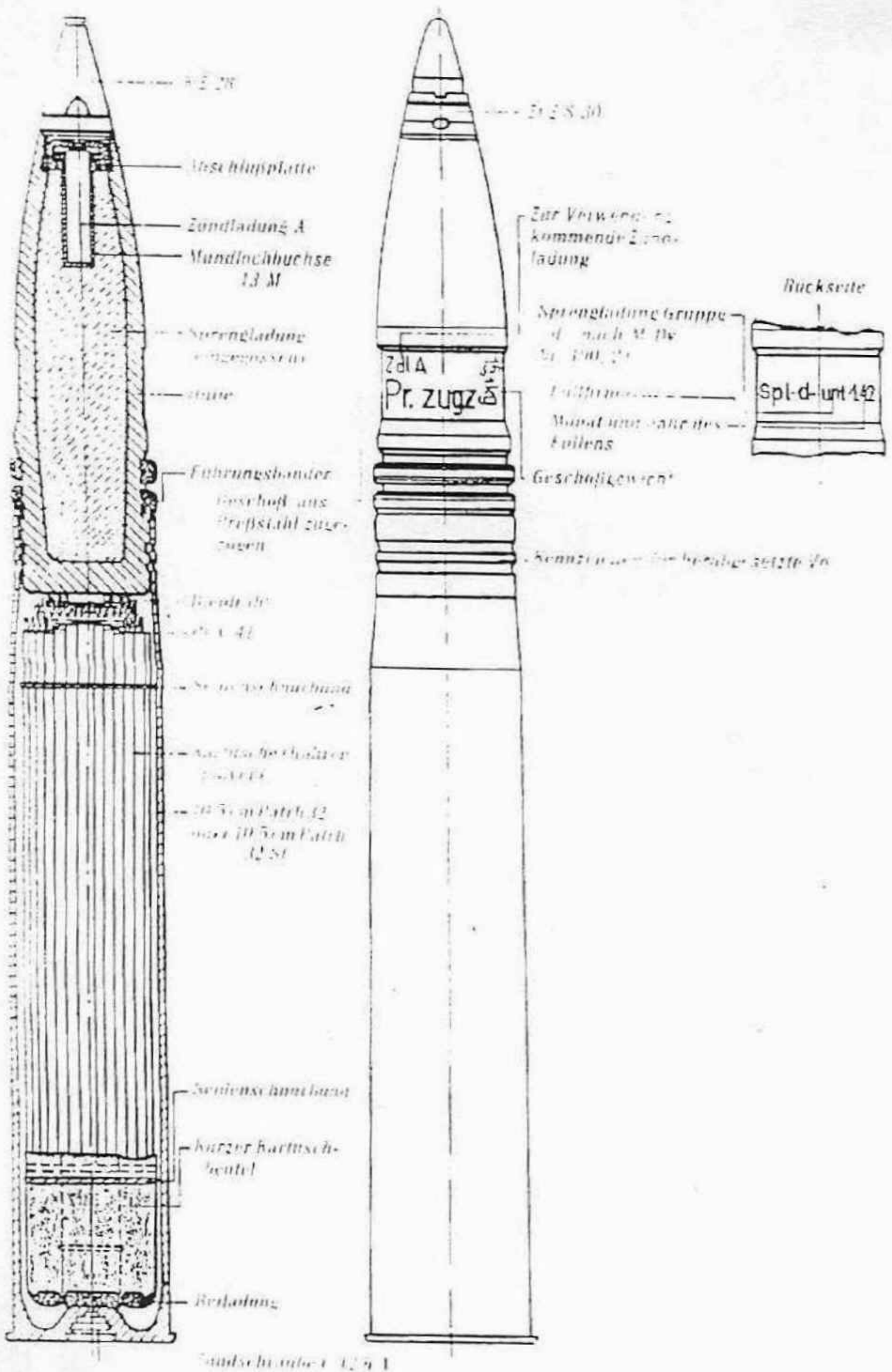


Maßstab  
1 : 5

10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31  
— Gefechtsladung —

Blatt  
1









Verordnung und Technische Zeichnung  
 der Verschlussmechanik (Lg) mit Pappring) verbleiben

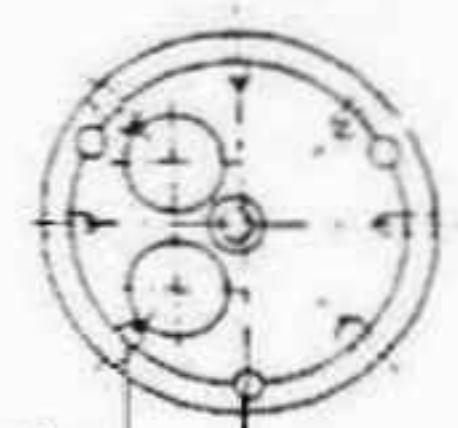
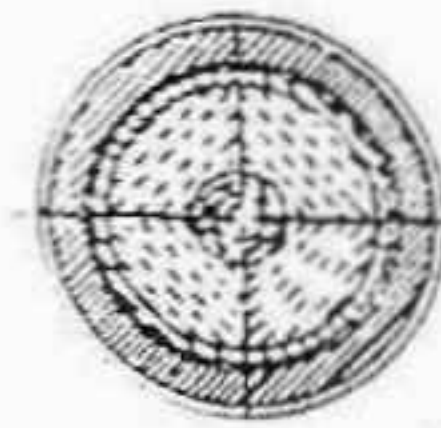
Schnitt a-b

Schnitt c-d



Schnitt e-f

Ansicht des Bodens

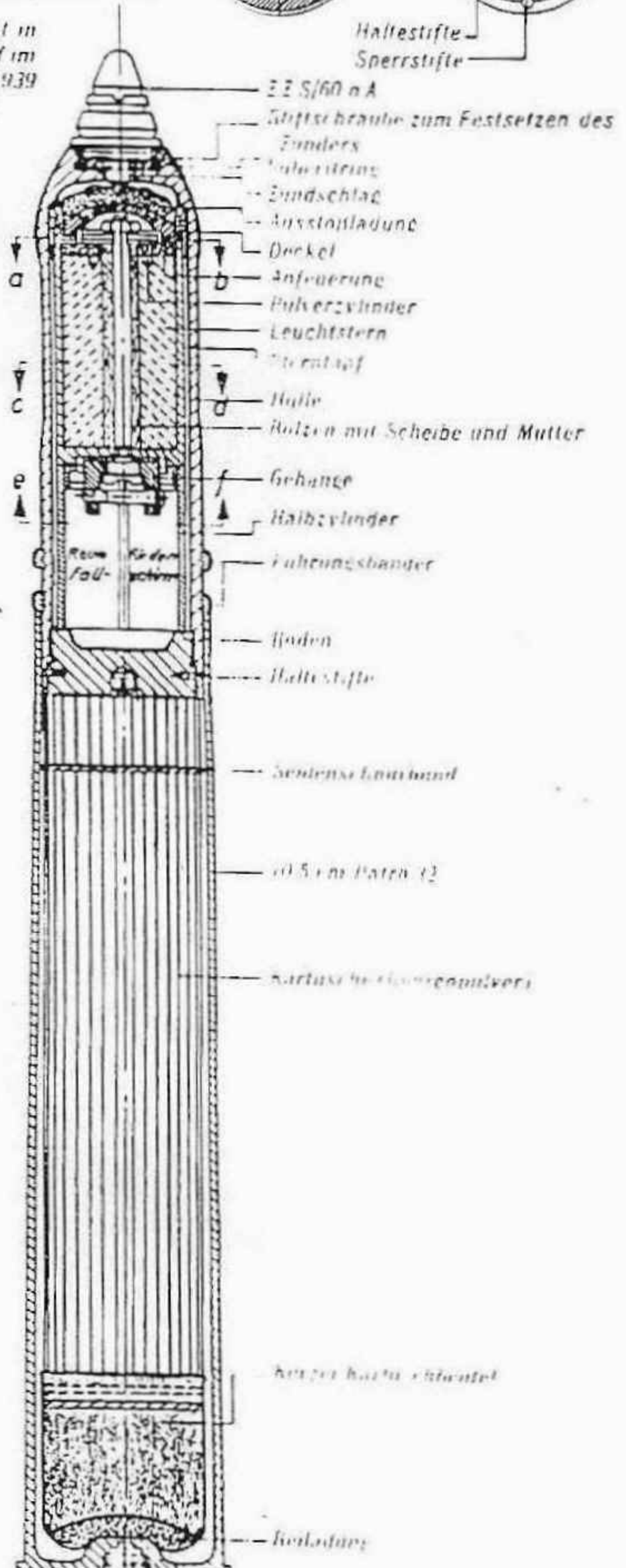
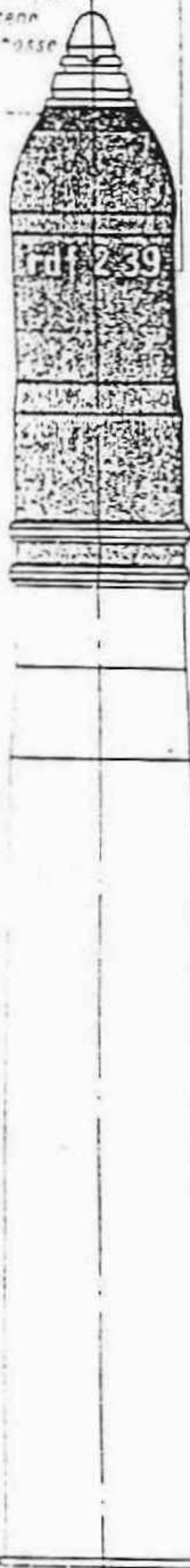


- 2,81 kg — Ladungsgewicht
- rdf 3863 — Pulvernummer
- Fabrikzeichen
- Lg — Leuchtgeschöß
- K — Kennbuchstabe des laborierenden Zeugamtes

Zeichen für  
 geladene  
 Geschosse

Das Lg ist in  
 Reinsdorf im  
 Februar 1939  
 laboriert

Haltestifte  
 Sperrstifte



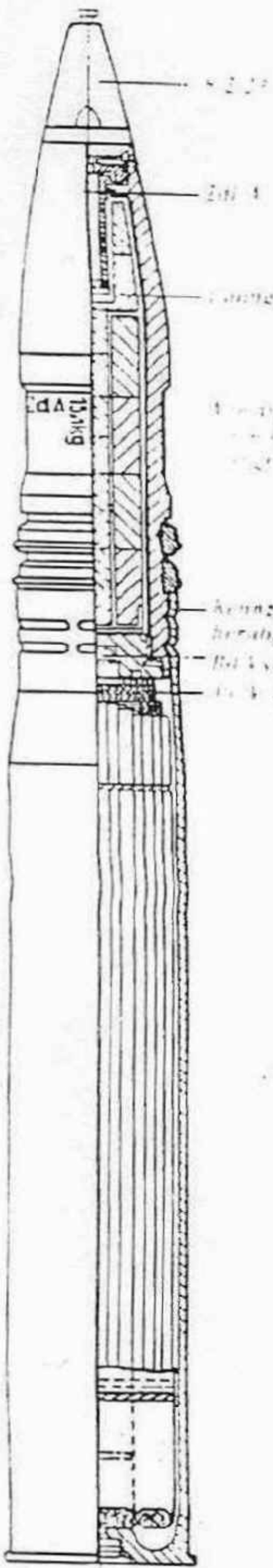
- ZZ S/60 n A
- Stiftschraube zum Festsetzen des Zünders
- Pulverring
- Zündschlag
- Anzündladung
- Deckel
- Anzündung
- Pulverzylinder
- Leuchtstern
- Stützring
- Hülle
- Halten mit Scheibe und Mutter
- Gehänge
- Halbzylinder
- Führungsbänder
- Boden
- Haltestifte
- Seitensicherband
- 0,5 cm Patr. 32
- Kartusche 0,5 cm Patr. 32
- Netz für Kartusche
- Verladung
- Zündschraube 4, 12 n A



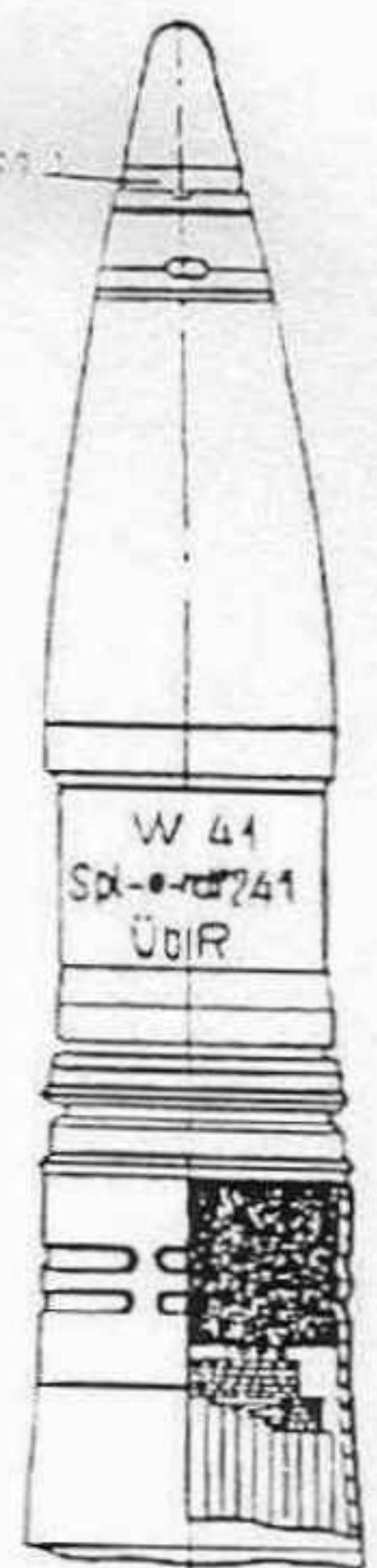
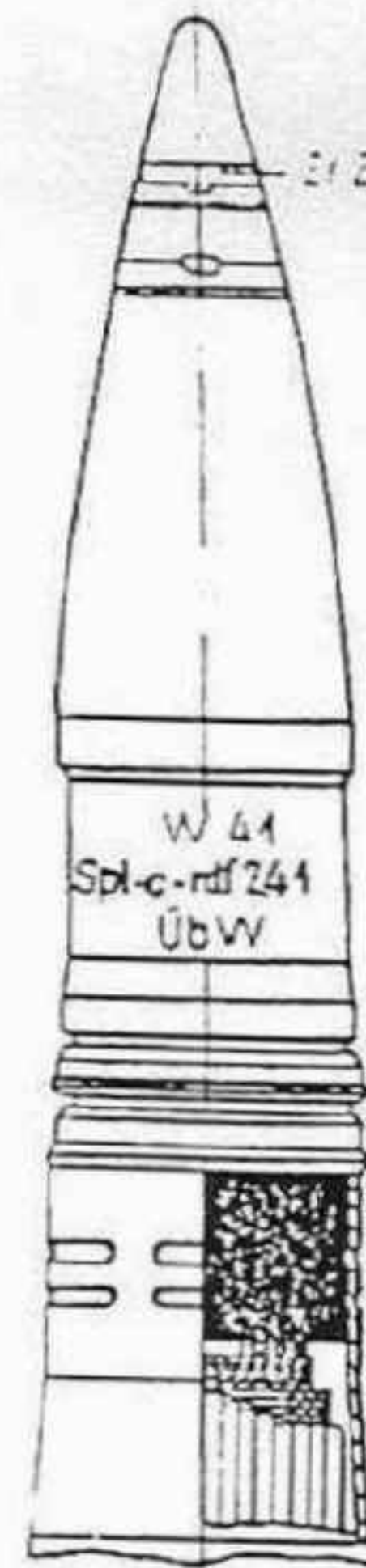
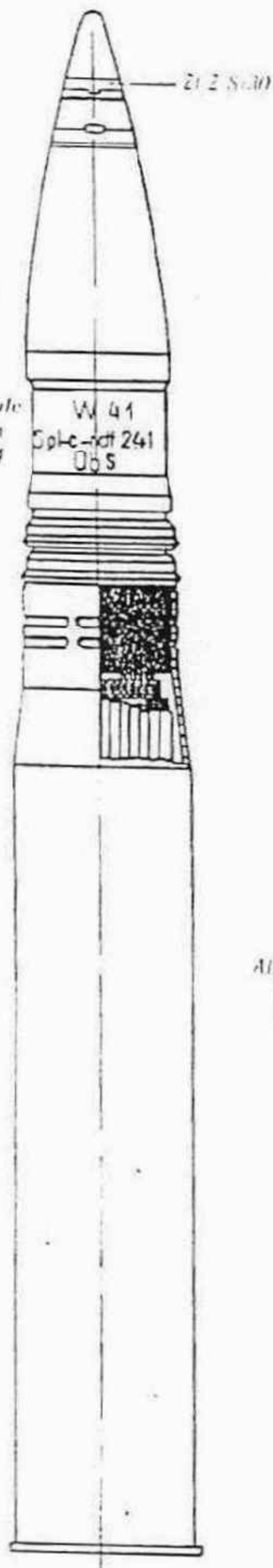
hS  
schwarze Sprengwäpke

ÜbW  
weiße Sprengwäpke

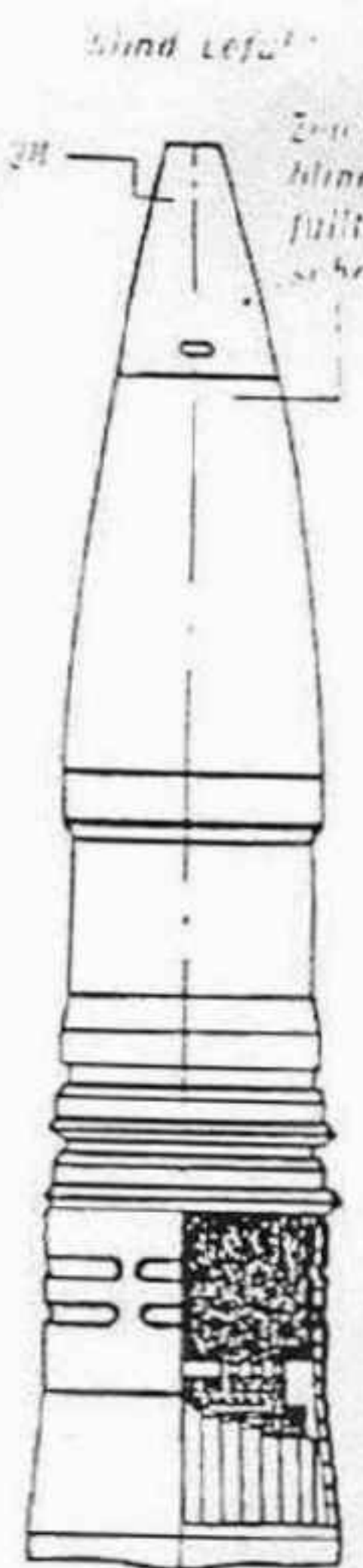
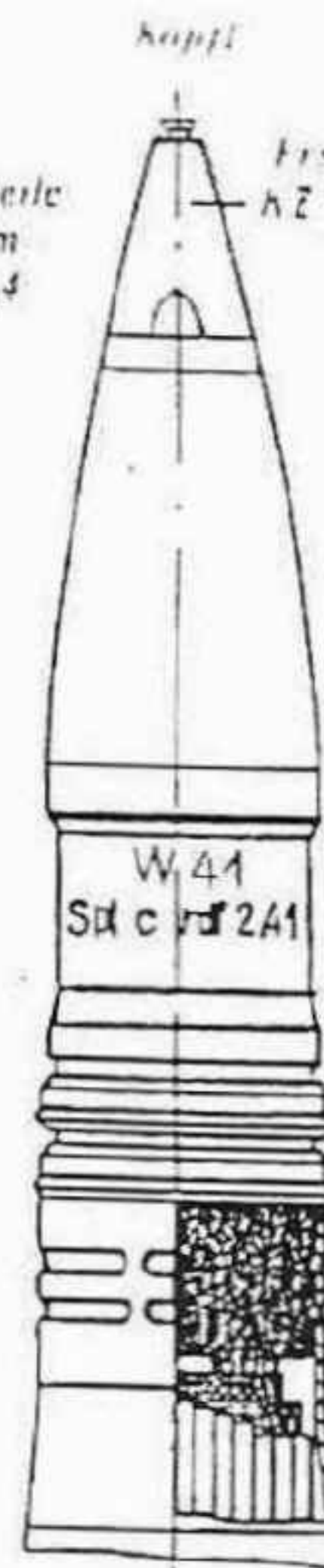
ÜbR  
rote Sprengwäpke



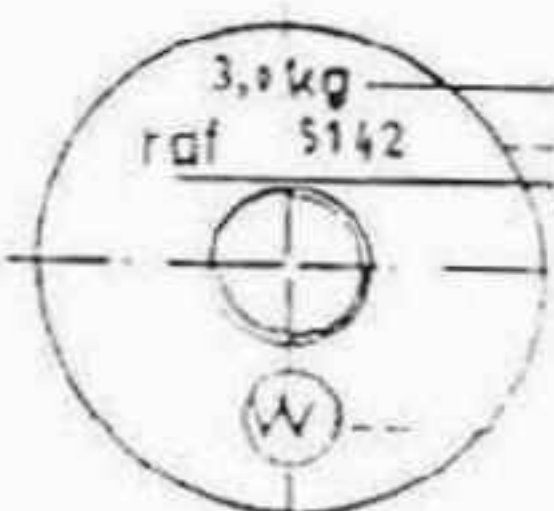
Alle anderen Einzelteile  
wie bei der 10,5 cm  
Spgr Patr 32 L/4,4  
Blatt 1



Alle anderen Einzelteile  
wie bei der 10,5 cm  
Spgr Patr 32 L/4,4  
Blatt 1



Ansicht des Patronenkopfes



3,0 kg — Ladungsgewicht  
raf 5142 — Fabriknummer  
W — Fabrikzeichen

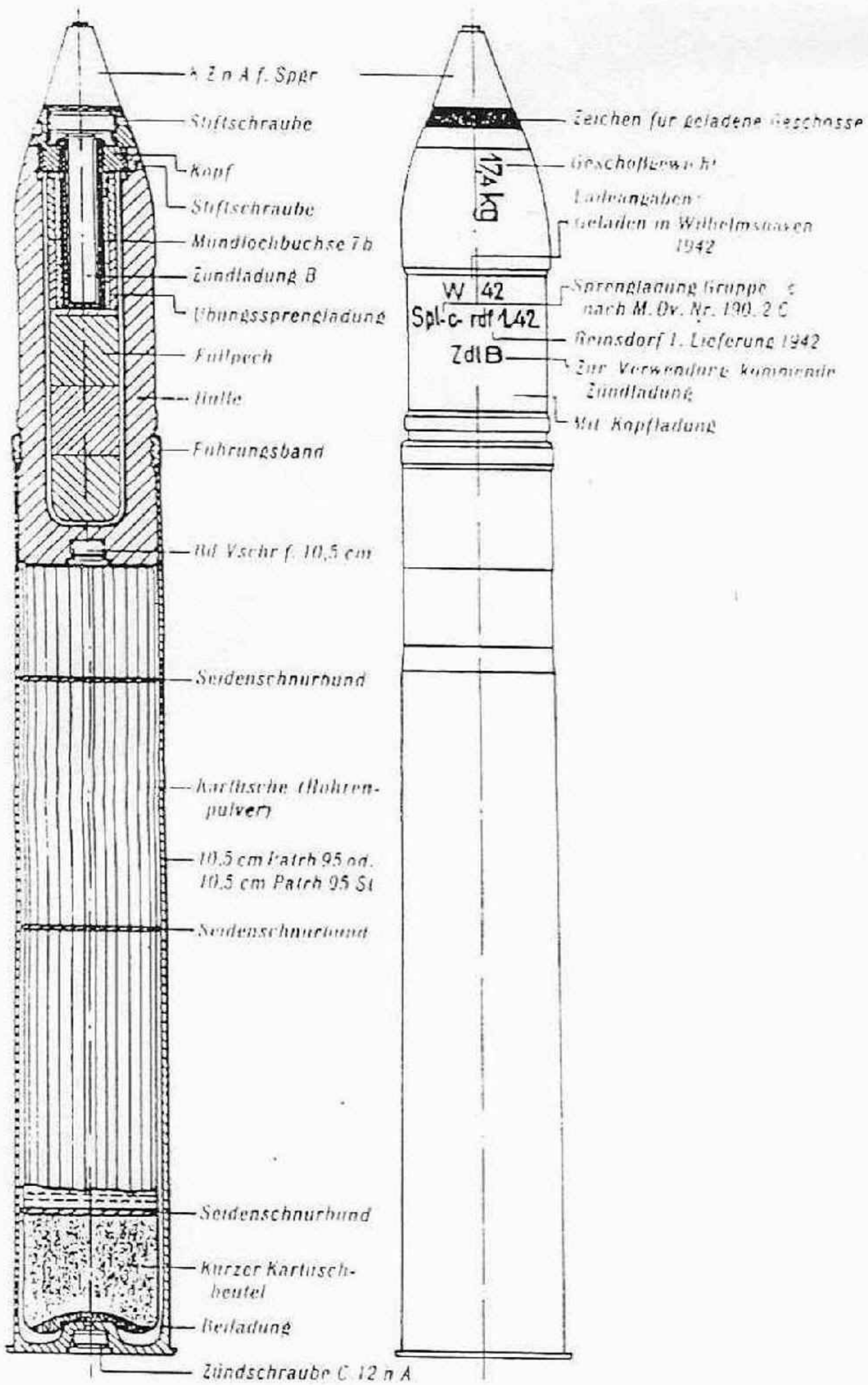
— Kontrollstabe des laborierenden Zeugamtes

Zeichen für blind gefüllte Geschosse

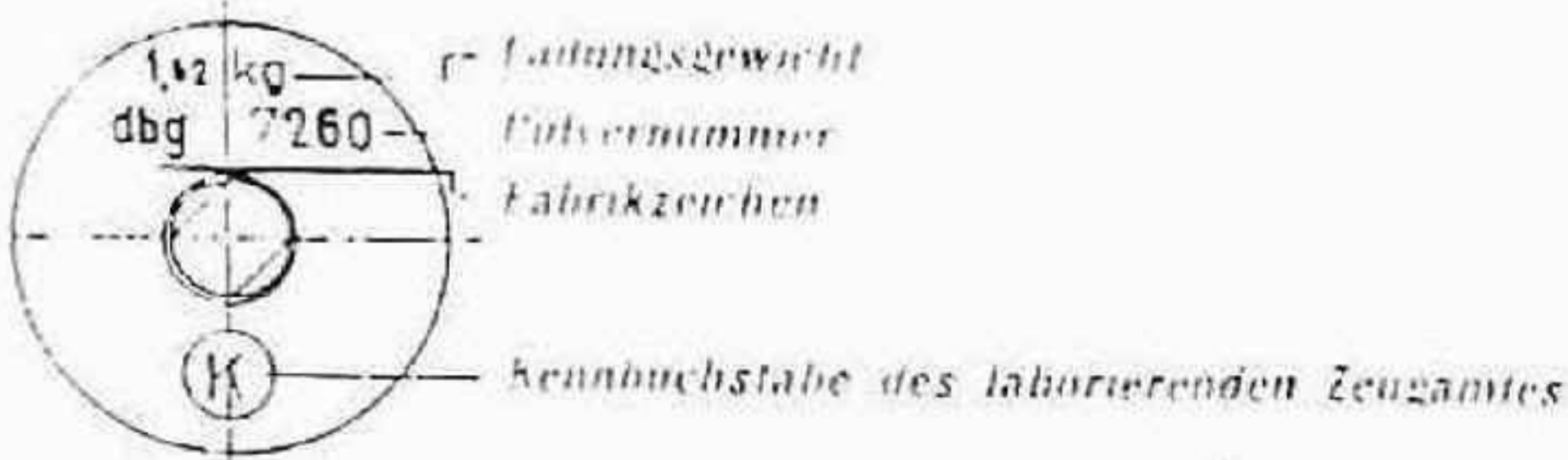


Ansicht des Bodens

Bei Lagerung und Transport ist das Geschöß mit der Verschlusschraube 15 oder 15 P verschlossen



Ansicht des Patronenhüdens

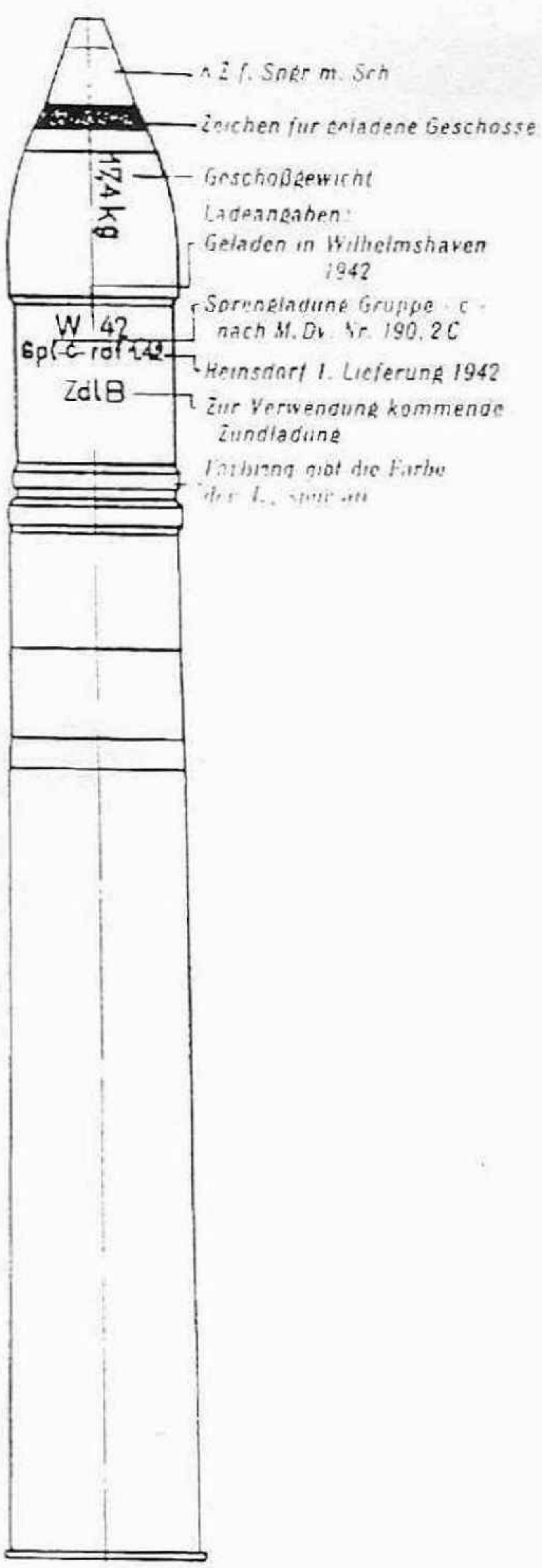
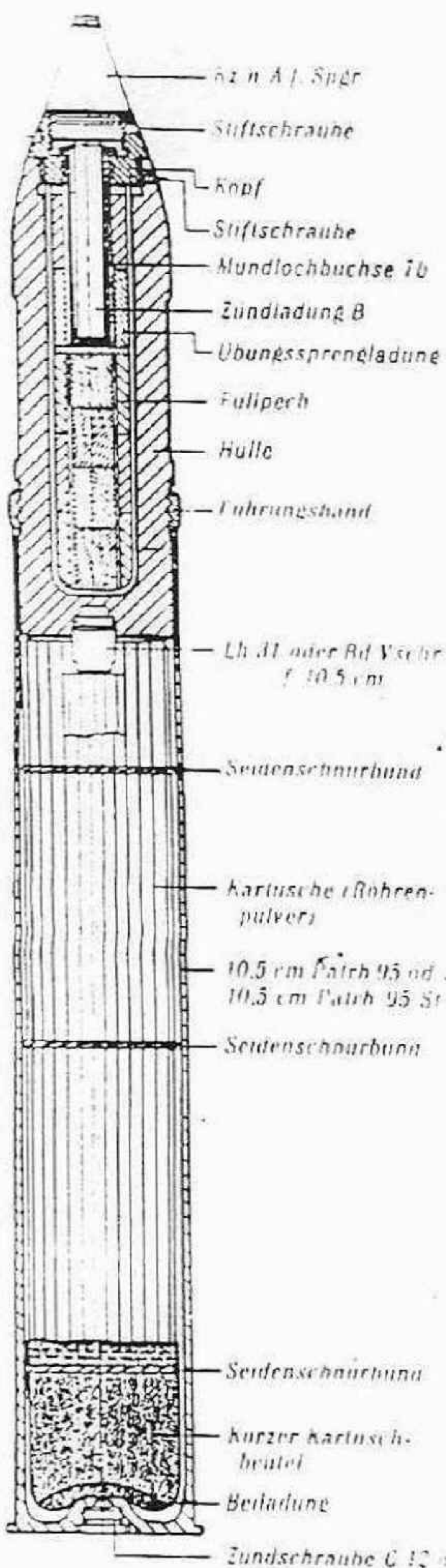


Maßstab  
1:5

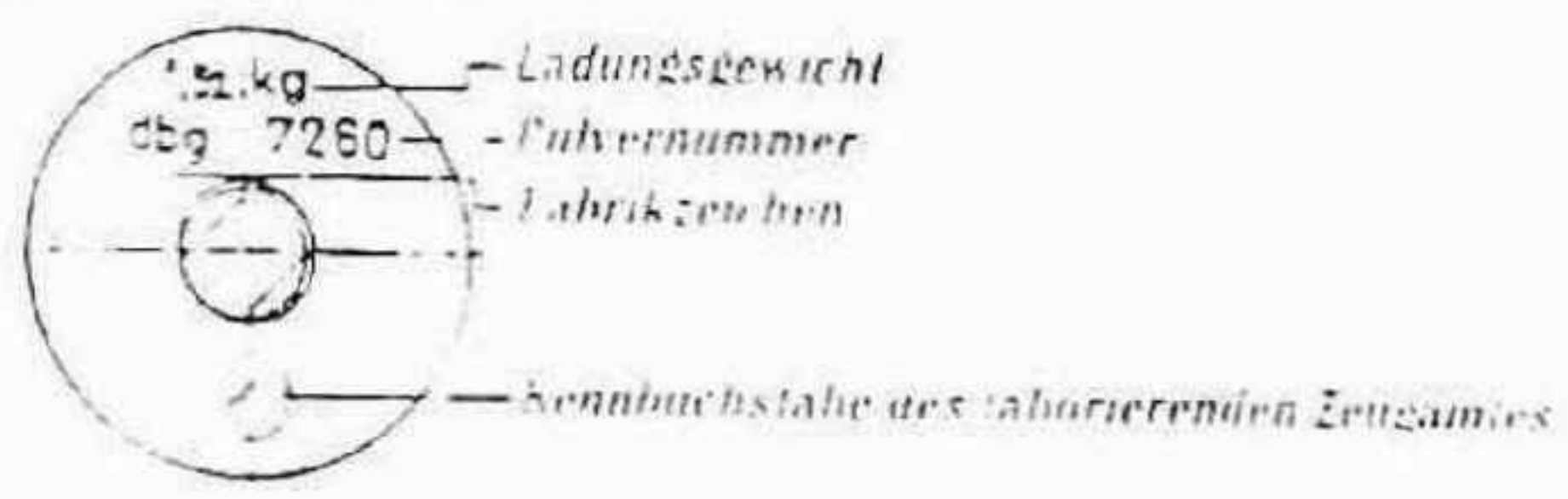
10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,6 m. Kopfl  
— Übungsladung —

Blatt  
9

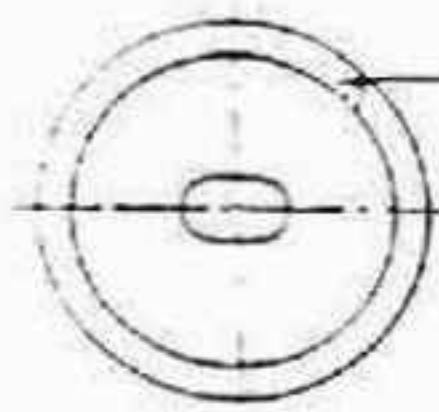
Die Verpackung und Transport ist das Geschloß mit  
 die ... Schraube 15 nach 15 P verschlossen



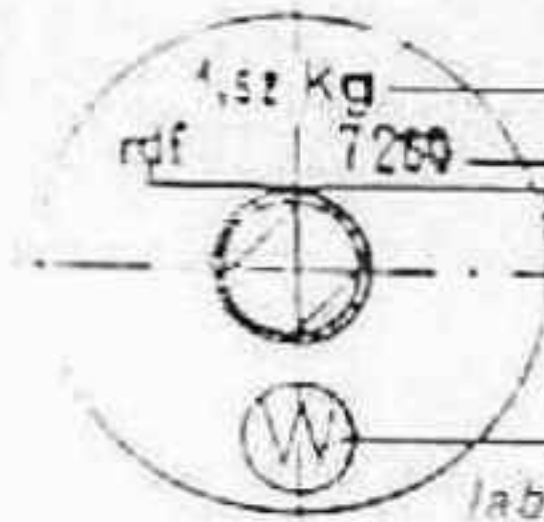
Ansicht der Patronenhülse



Einrichtungsplan des Übungspatrons

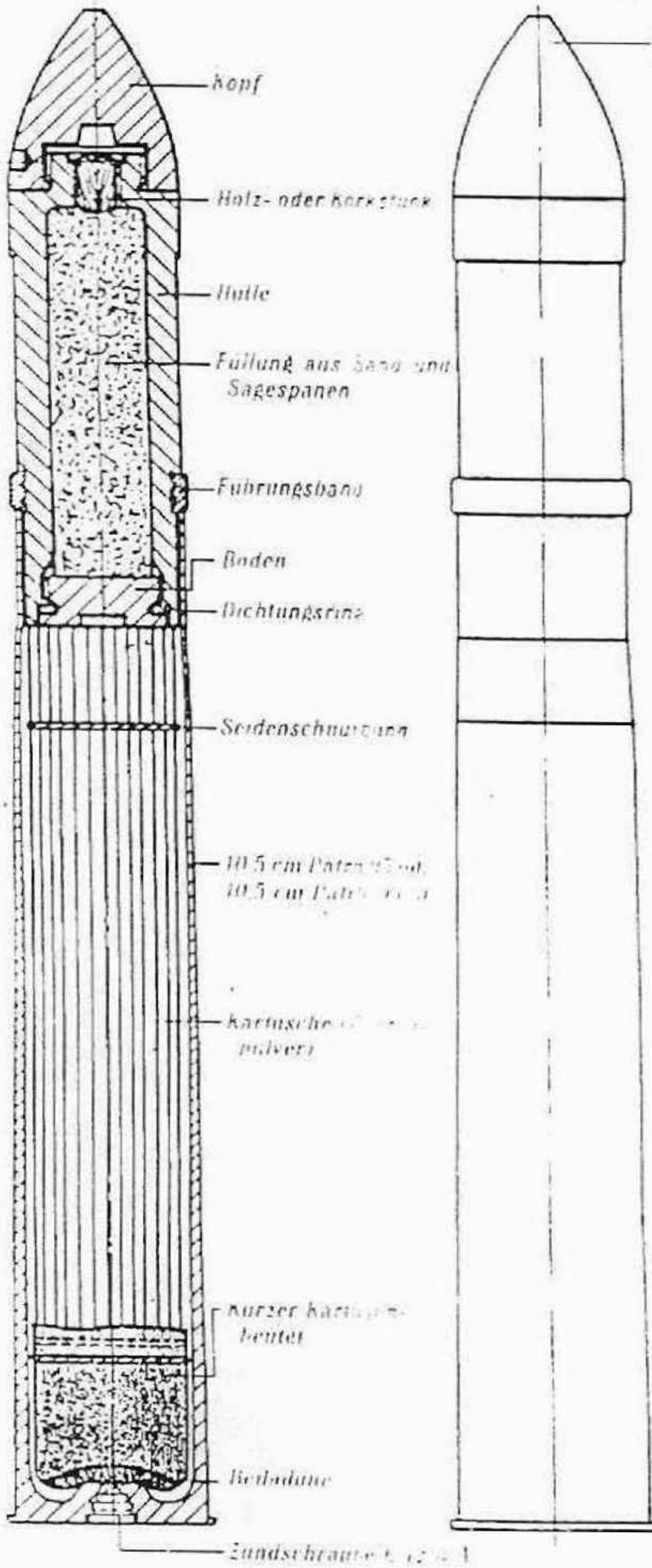


Zeichen für blind gefüllte Geschosse reingeschlagen



1,52 Kg — Ladungsgewicht  
7269 — Pulvernummer  
— Fabrikzeichen

— Kennzeichen des laborierenden Zeugamtes



Kopf

Holz- oder Korkstück

Hülle

Füllung aus Sand und Sägespänen

Führungsband

Boden

Dichtungsring

Seidenschlingen

10,5 cm Patr. 32 L/3,8 Jz  
10,5 cm Patr. 32 L/3,8 Jz

Kartusche (mit Pulver)

Kurzer Kartuschenbeutel

Bedienung

Zündschraube 9,12/1

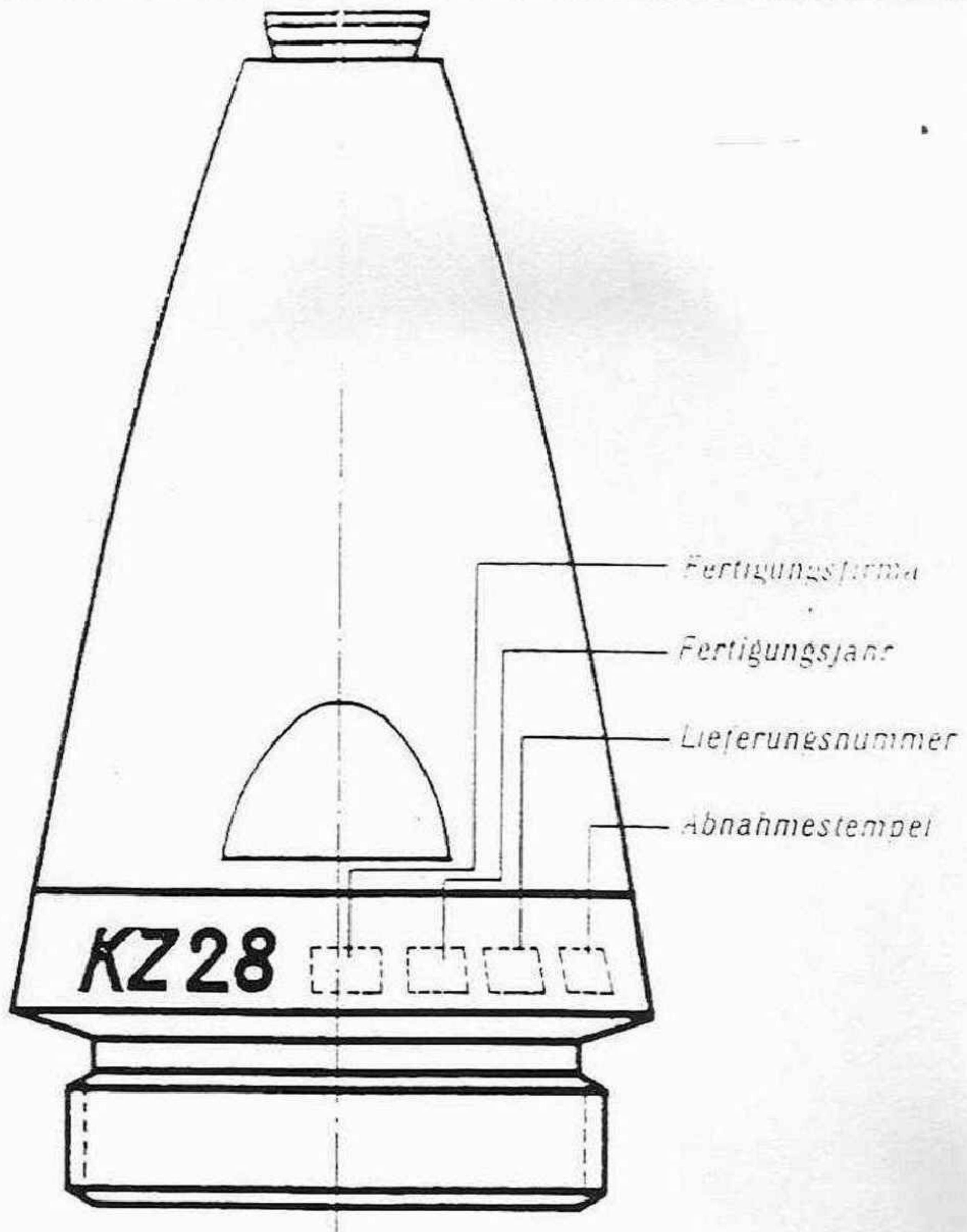
Zeichen für blind gefüllte Geschosse

Maßstab  
1 : 5

10,5 cm Üb Spgr Patr 32 L/3,8 Jz  
blind gefüllt — Übungsladung —

Blatt  
11

AD, Ser. 38 232  
 Flak. - 45



Der K Z 28 ist ein nicht sprengkräftiger, jedoch schußfertiger Aufschlagzünder.  
 Er ist transport-, lade- und rohrsicher.

Gewicht und Verpackung: Der Zünder wiegt 0,400 kg

Die Zünder sind verpackt zu 25 Stück in:

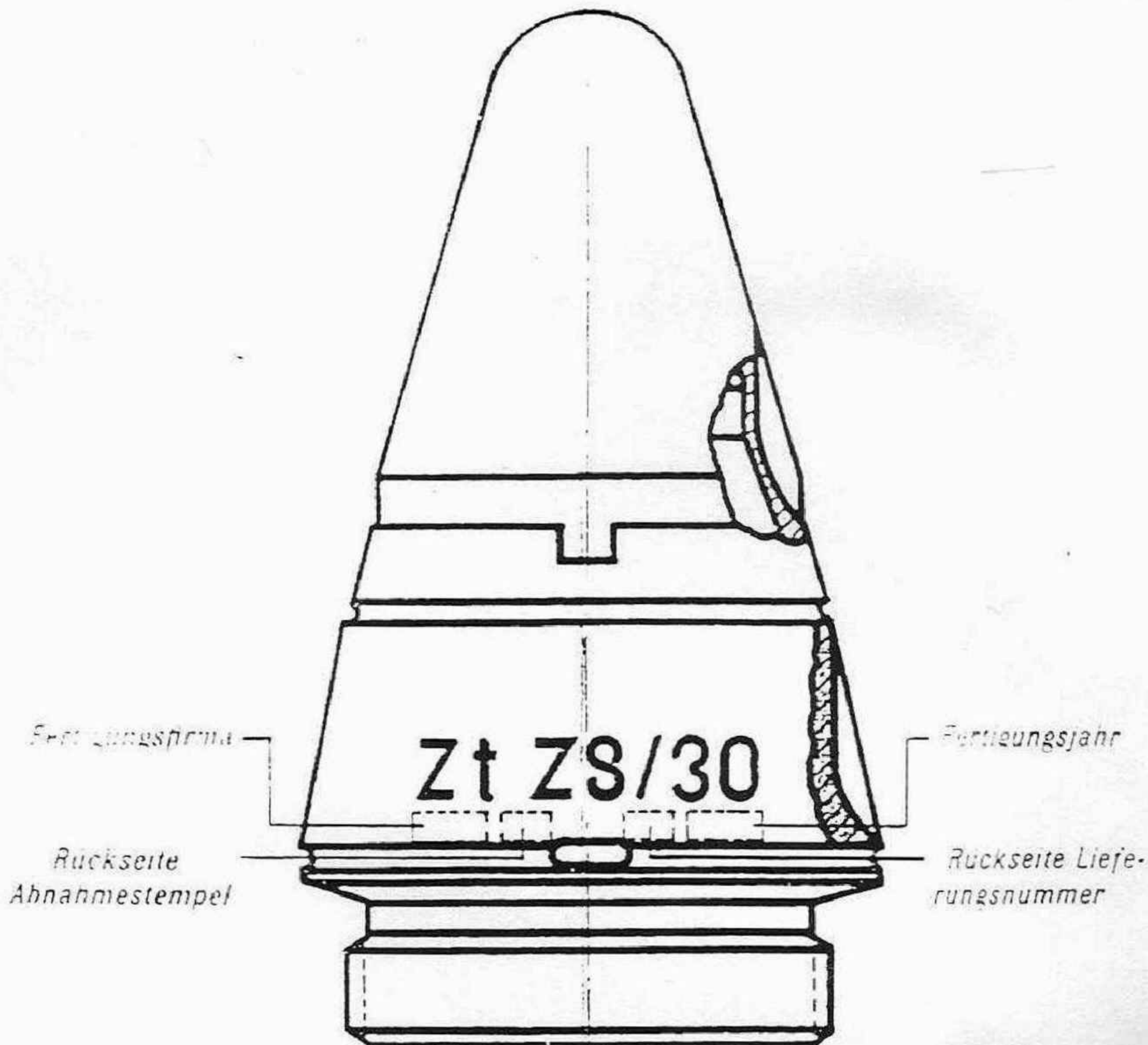
1. luftdichte Kasten f. K Z 28 und Zt Z S 30
 

Gewicht des leeren Kastens	etwa 11,000 kg
„ „ vollen Kastens	„ 21,000 kg
2. Kasten (Holz) f. K Z 28, Zt Z S 30, Z Z S 60 und Z Z S 30
 

Gewicht des leeren Kastens	etwa 9,000 kg
„ „ vollen Kastens	„ 19,000 kg
3. Kasten (Zn) f. K Z 28, Zt Z S 30, Z Z S 60 und Z Z S 30
 

Gewicht des leeren Kastens (Zn)	etwa 4,100 kg
„ „ vollen Kastens (Zn)	„ 14,100 kg





Der Zeitzünder S 30 ist ein transport-, lade- und rohrsicherer Uhrwerkzünder ohne Teilung. Er kann mit einem Stellschlüssel oder einer Zünderstellmaschine auf eine bestimmte Laufzeit eingestellt werden.

Gewicht und Verpackung: Der Zt Z S 30 wiegt 0,400 kg

Die Zünder sind verpackt zu 25 Stück in:

1. luftdichte Kästen f. K Z 28 u. Zt Z S 30

Gewicht des leeren Kastens etwa 11,000 kg

.. .. vollen Kastens .. 21,000 kg

2. Kästen (Holz) f. K Z 28, Zt Z S 30, Z Z S 60 und Z Z S 30

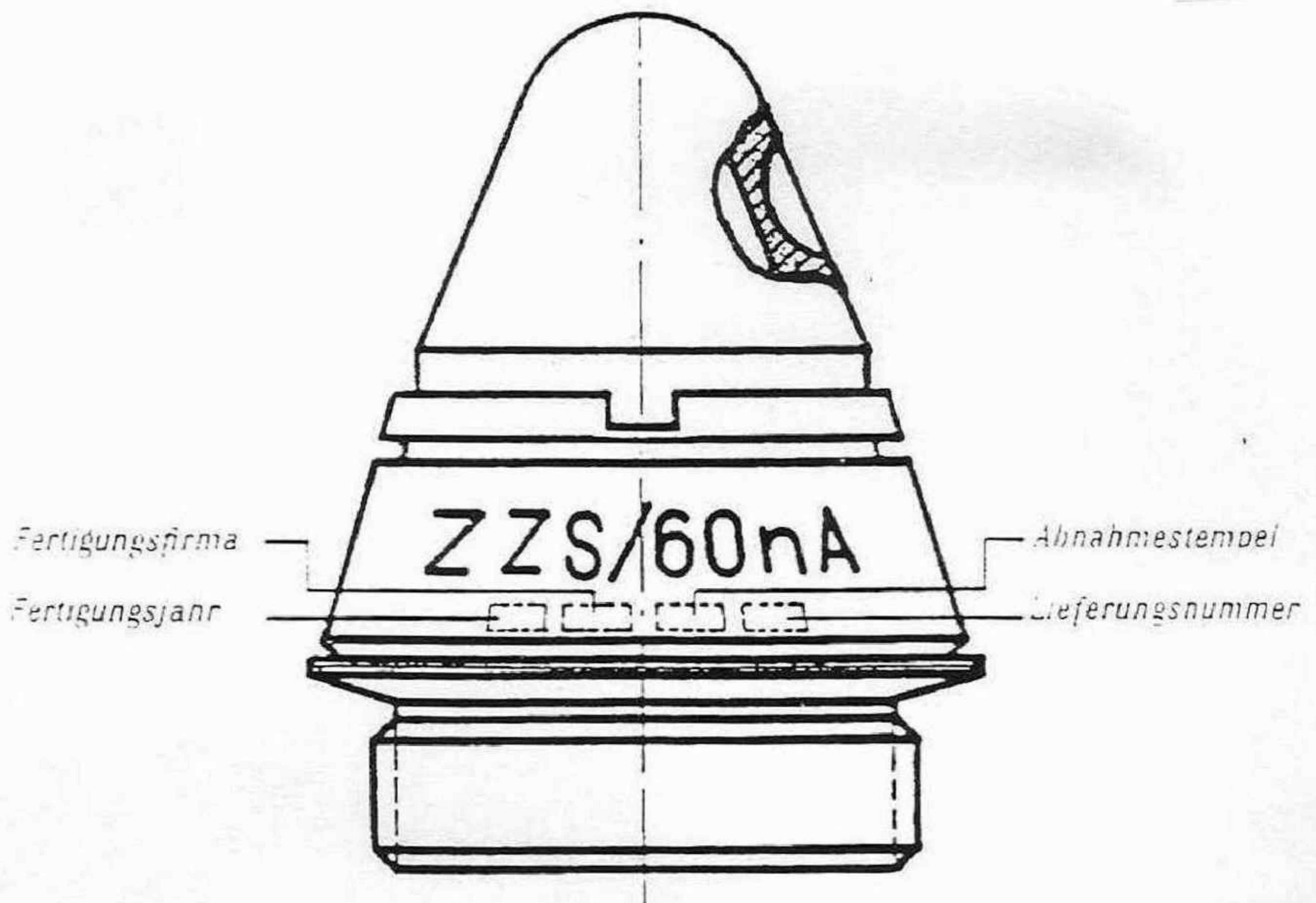
Gewicht des leeren Kastens etwa 9,000 kg

.. .. vollen Kastens .. 19,000 kg

3. Kästen (Zn) f. K Z 28, Zt Z S 30, Z Z S 60 und Z Z S 30

Gewicht des leeren Kastens (Zn) etwa 4,100 kg

.. .. vollen Kastens (Zn) .. 14,100 kg



Der Zeitzünder S 60 n A ist ein transport-, lade- und rohrsicherer Uhrwerkzünder ohne Teilung. Er kann mit einem Stellschlüssel oder einer Zünderstellmaschine, für Leuchtgeschosse mit dem Meterstellschlüssel für Lg, auf eine bestimmte Laufzeit eingestellt werden.

Gewicht und Verpackung: Der ZZS 60 n A wiegt 0,650 kg

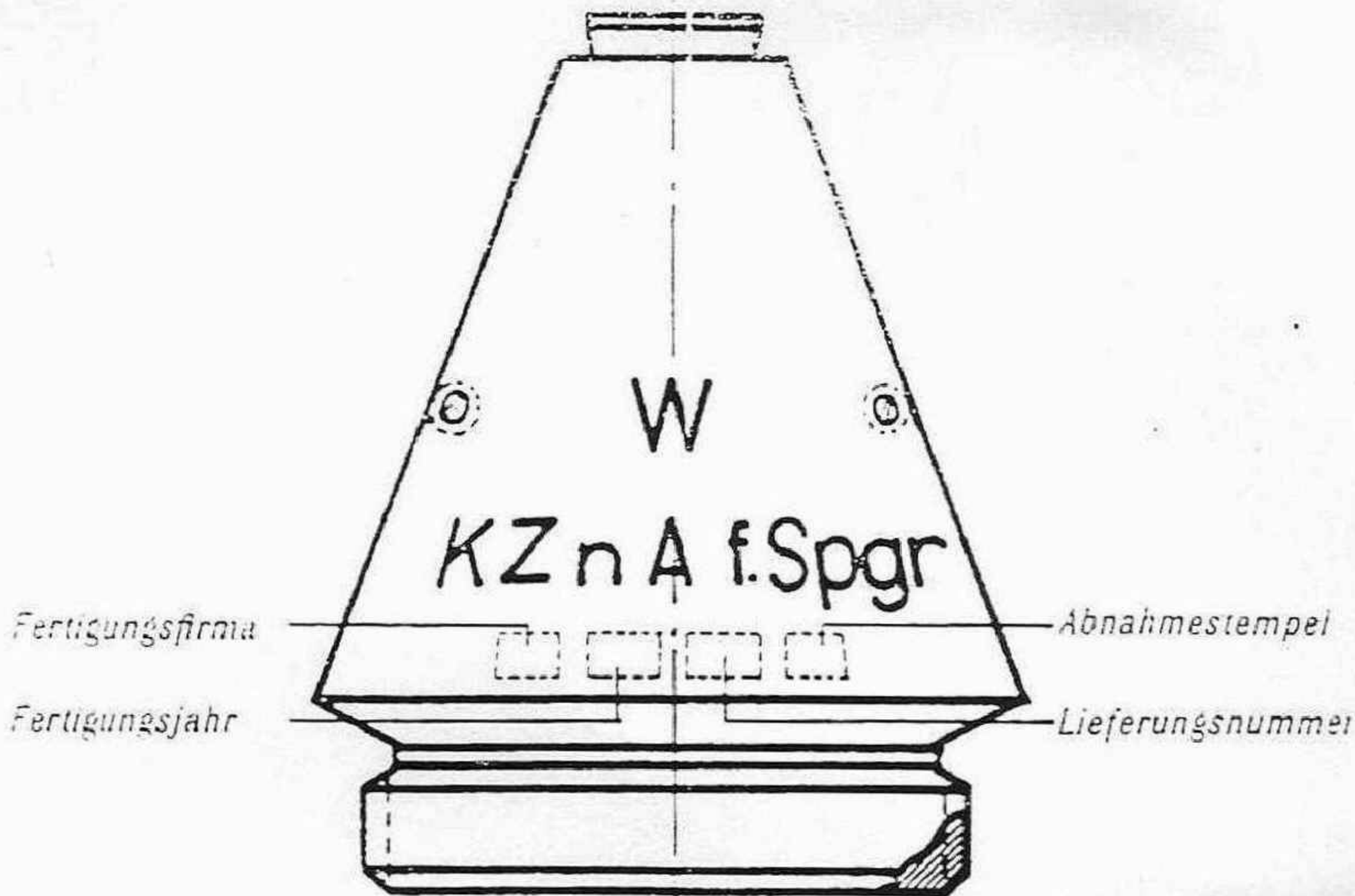
Die Zünder sind verpackt zu 25 Stück in:

1. luftdichte Kasten für ZZS 60
 

Gewicht des leeren Kastens	etwa 10,500 kg
Gewicht des vollen Kastens	„ 26,750 kg
2. Kasten (Holz) für K Z 28, Zt Z S 30 und ZZS 60 und ZZS 30
 

Gewicht des leeren Kastens	etwa 9,000 kg
Gewicht des vollen Kastens	„ 25,250 kg
3. Kasten (Zn) für K Z 28, Zt Z S 30, ZZS 60 und ZZS 30
 

Gewicht des leeren Kastens	1) etwa 4,100 kg
Gewicht des vollen Kastens (Zn)	„ 20,350 kg



Der KZ n A f. Spgr ist ein transport-, lade- und rohrsicherer Aufschlagzünder.

Gewicht und Verpackung: Der KZ n A f. Spgr wiegt 0,712 kg

Die Zünder sind verpackt zu 25 Stück in:

Kasten (Zinn) für KZ n A f. Spgr  
und

1 Kasten (Zinn in einem Kasten (Holz)) f. KZ f. Spgr

Gewichte der Kästen:

Gewicht des leeren Kastens (Zinn)	etwa	2,5 kg
Gewicht des vollen Kastens (Zinn)	„	20,2 kg
Gewicht des leeren Kastens (Holz)	„	5,75 kg
Gewicht des vollen Kastens (Holz)	„	25,95 kg

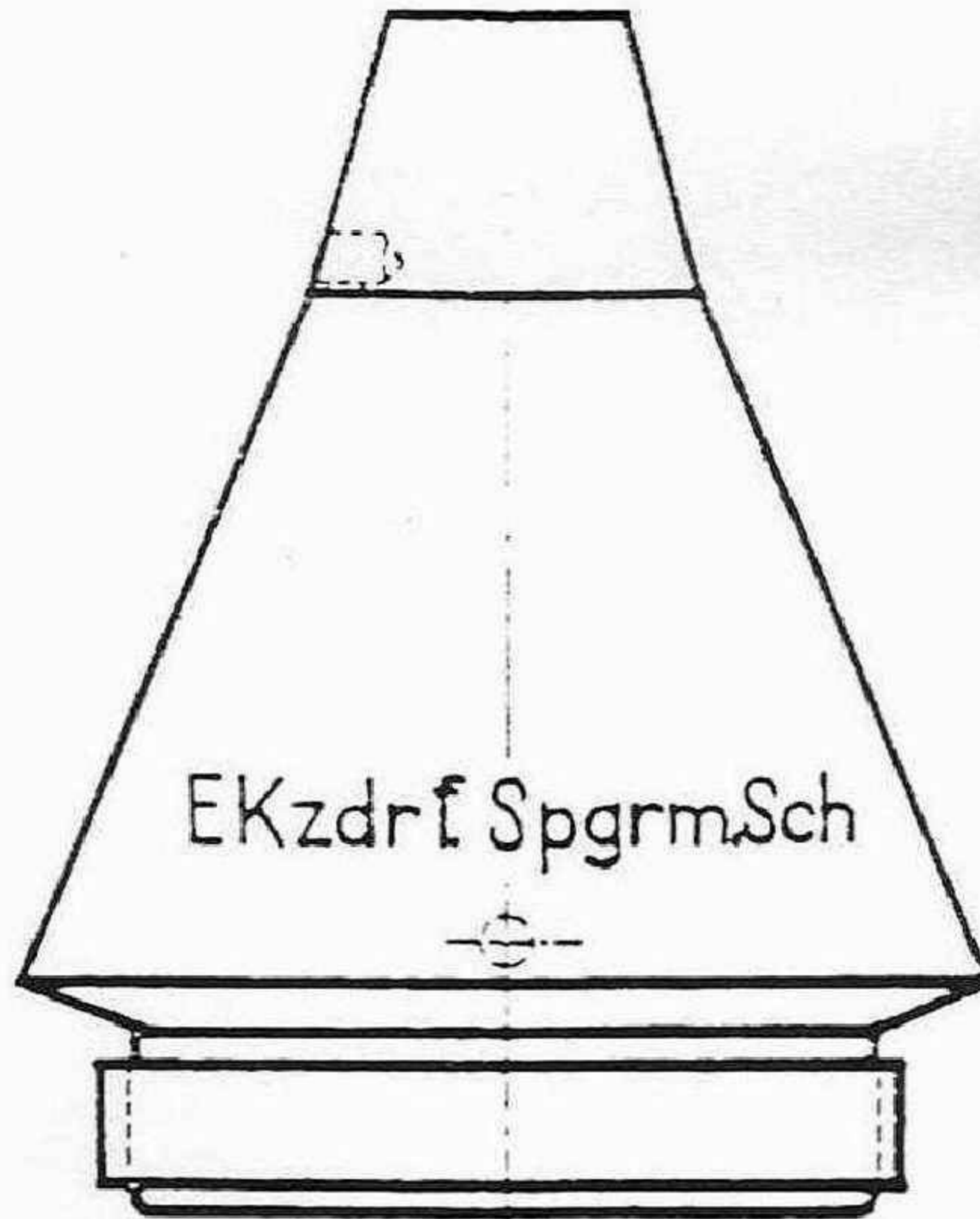
Maßstab

1:1

KZ n A f. Spgr

Blatt

15



*Der KZ f. Spgr ist ein transport-, lade- und rohrsicherer Aufschlagzunder.*

Gewicht und Verpackung: *Der KZ f. Spgr wiegt 0,670 kg*

*Die Zünder sind verpackt zu 25 Stück in:*

*Zinkkasten für KZ f. Spgr  
und*

*1 Zinkkasten in einem Kasten (Holz) f. KZ f. Spgr*

Gewichte der Kasten:

<i>Gewicht des leeren Zinkkastens</i>	<i>etwa</i>	<i>2,5 kg</i>
<i>Gewicht des vollen Zinkkastens</i>	<i>..</i>	<i>19,75 kg</i>
<i>Gewicht des leeren Kastens (Holz)</i>	<i>..</i>	<i>5,75 kg</i>
<i>Gewicht des vollen Kastens (Holz)</i>	<i>..</i>	<i>25,00 kg</i>

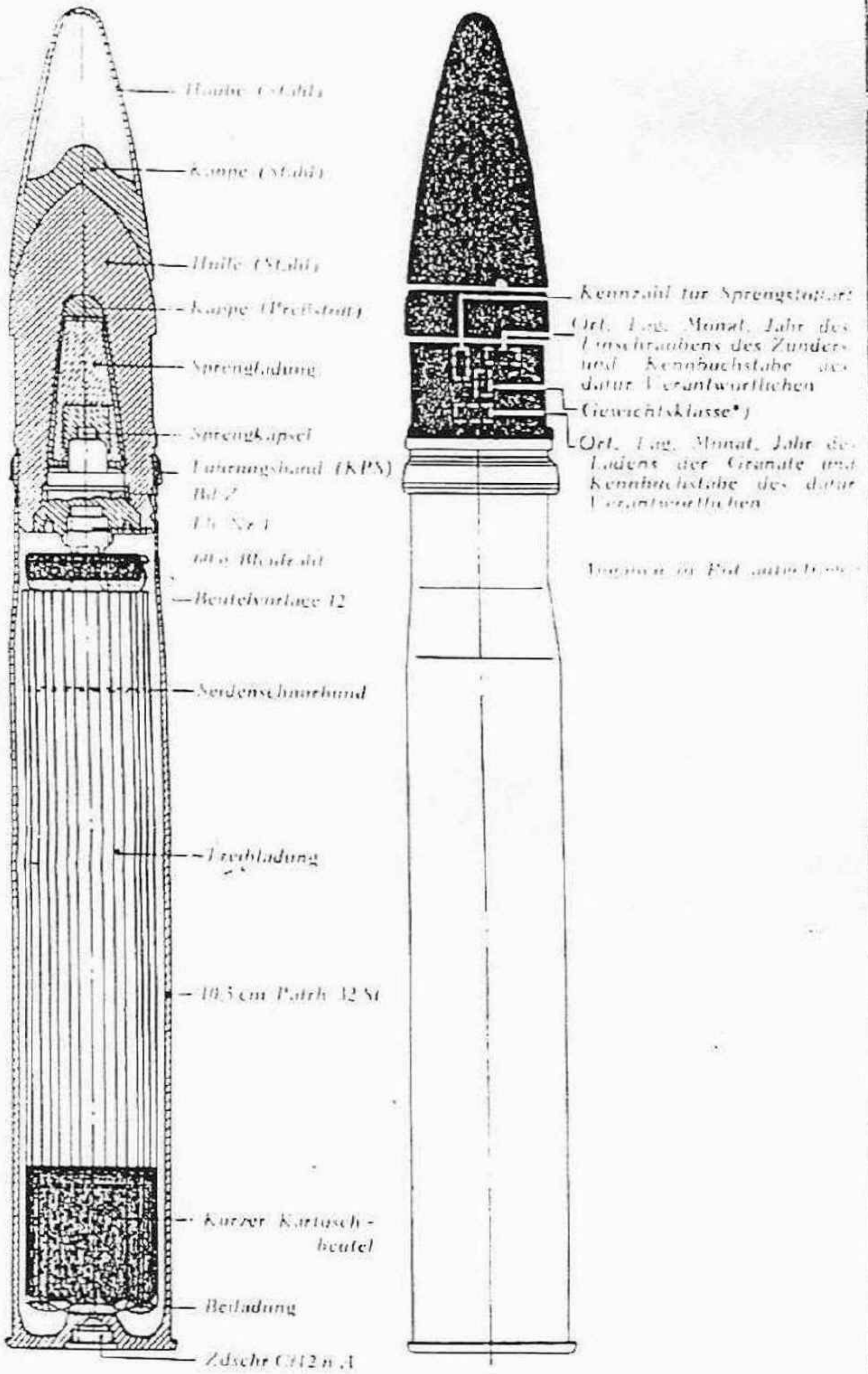
Maßstab

1:1

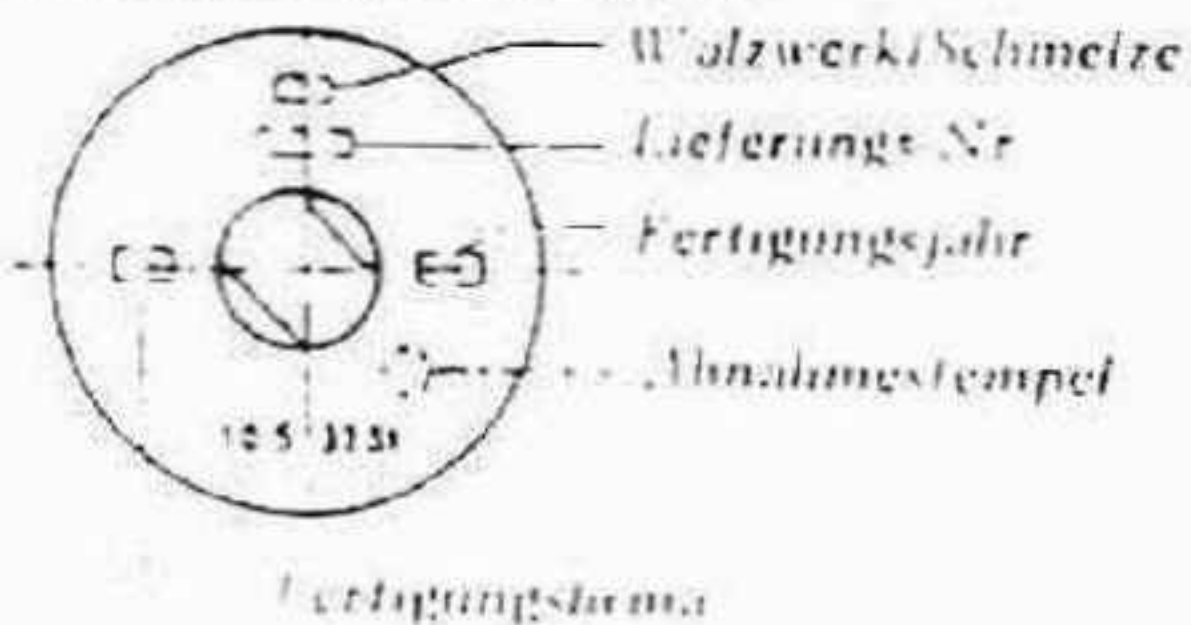
KZ f. Spgr  
(mit Scherstift)

Blatt

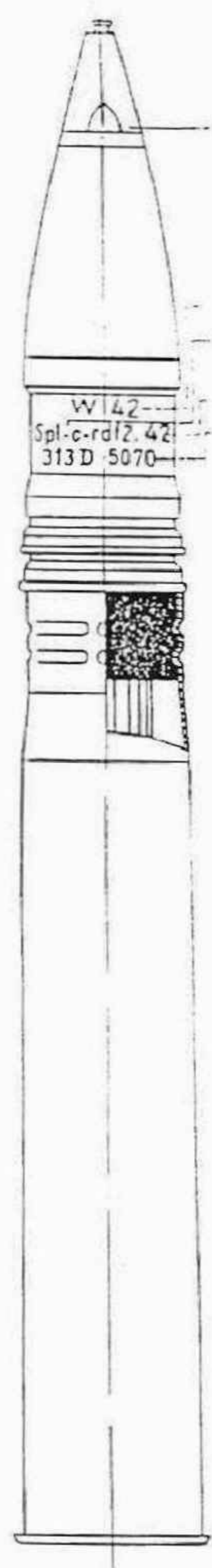
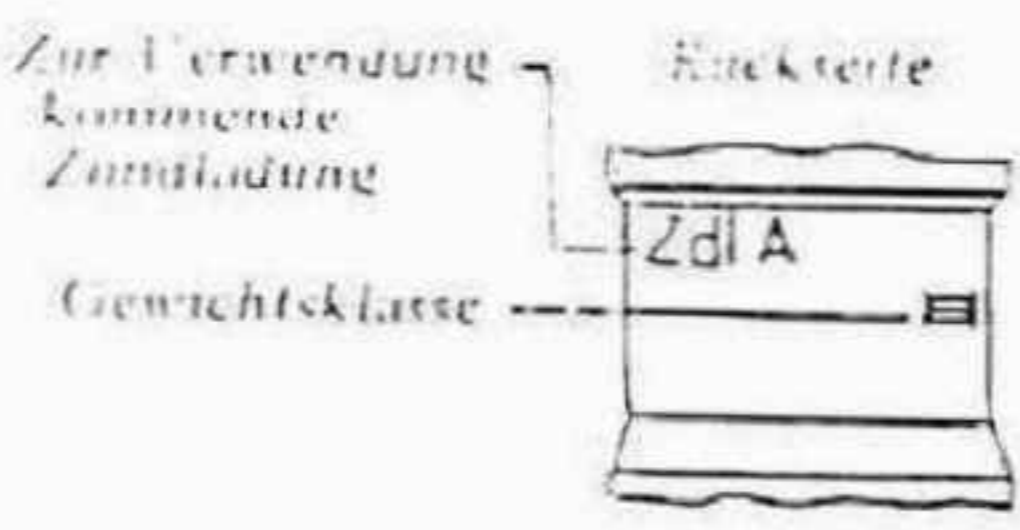
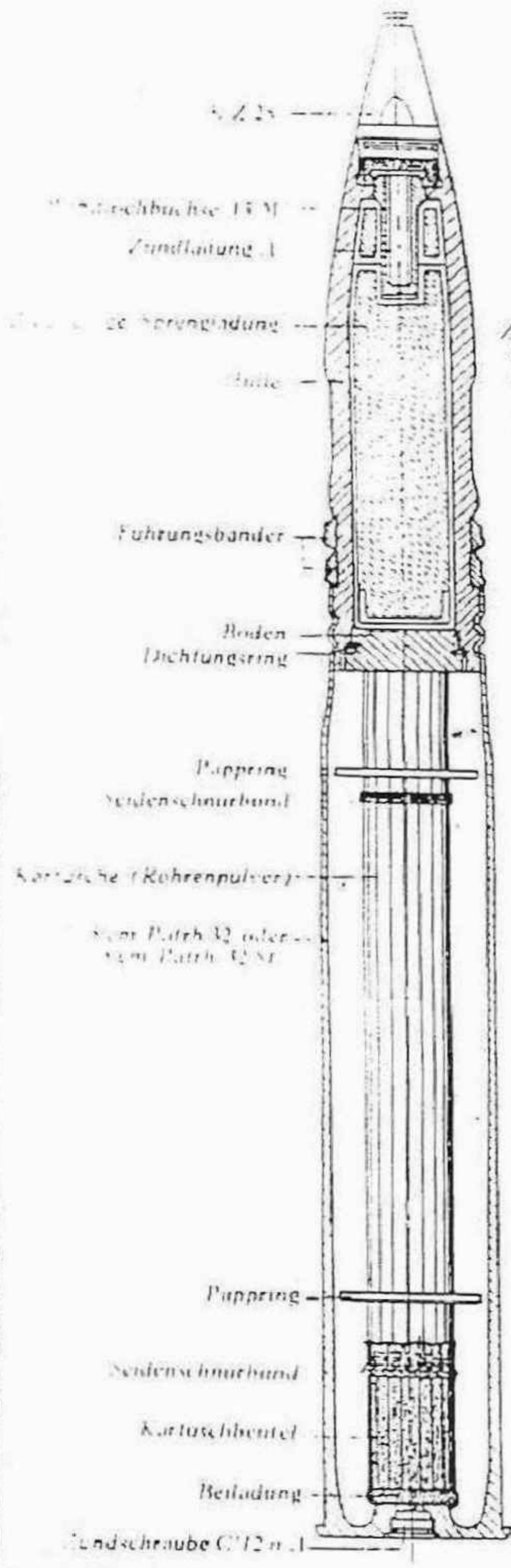
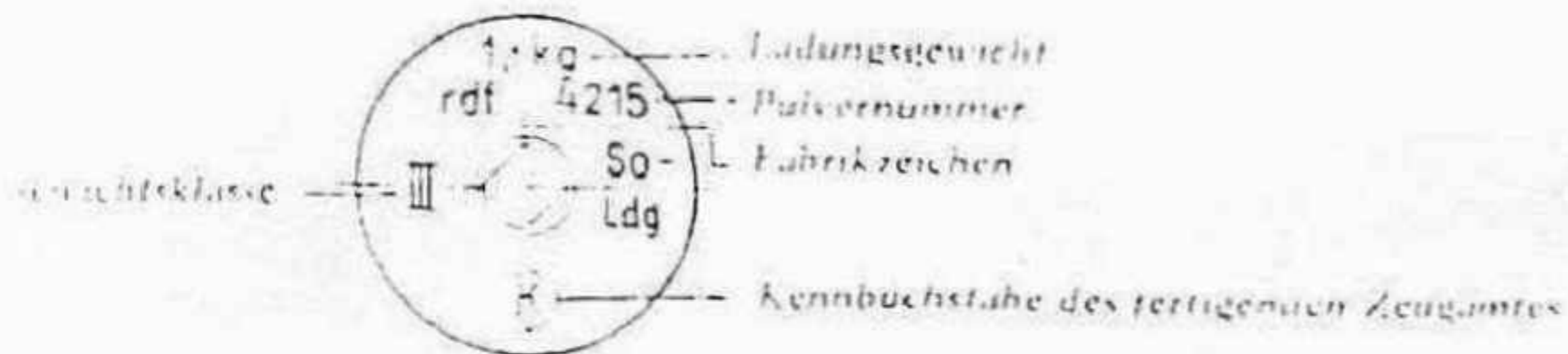
16



Ansicht des Patronenbodens

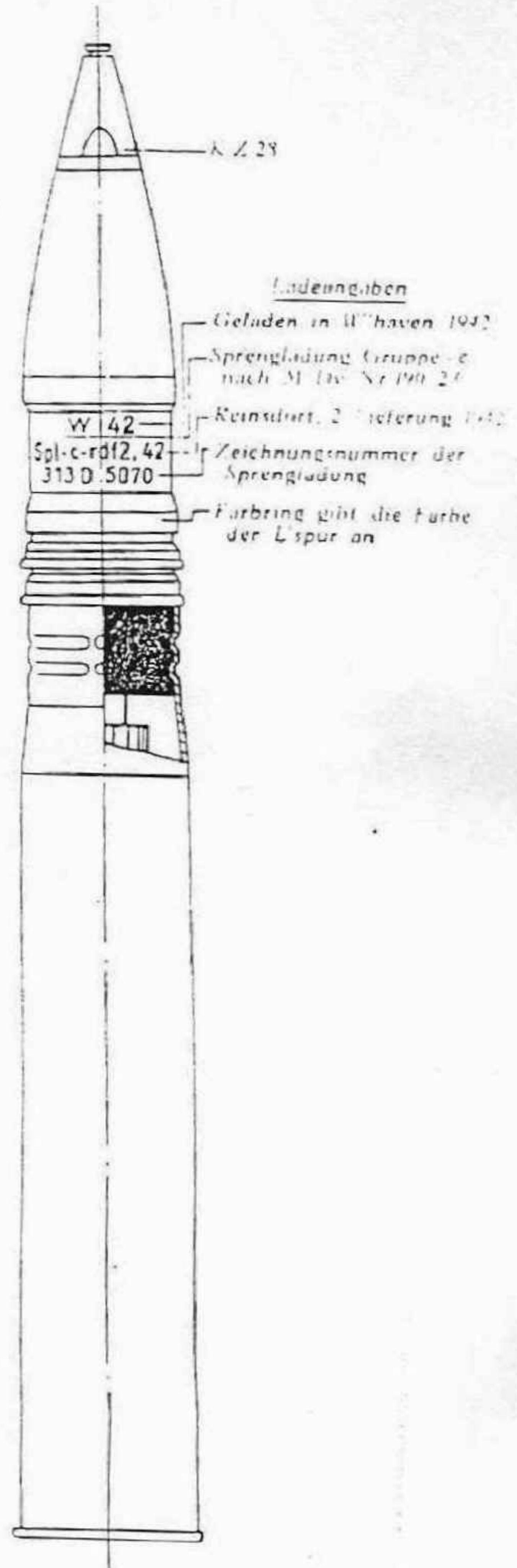
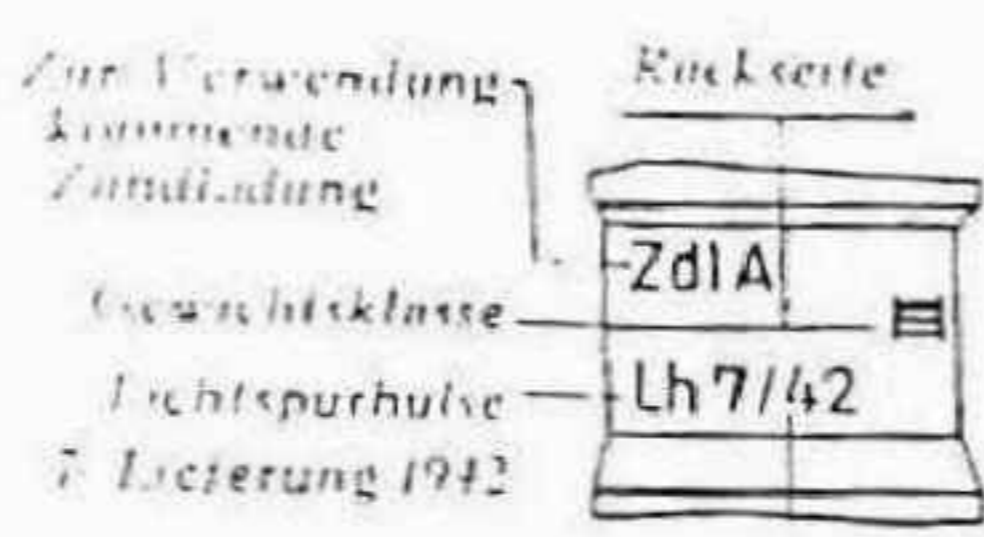
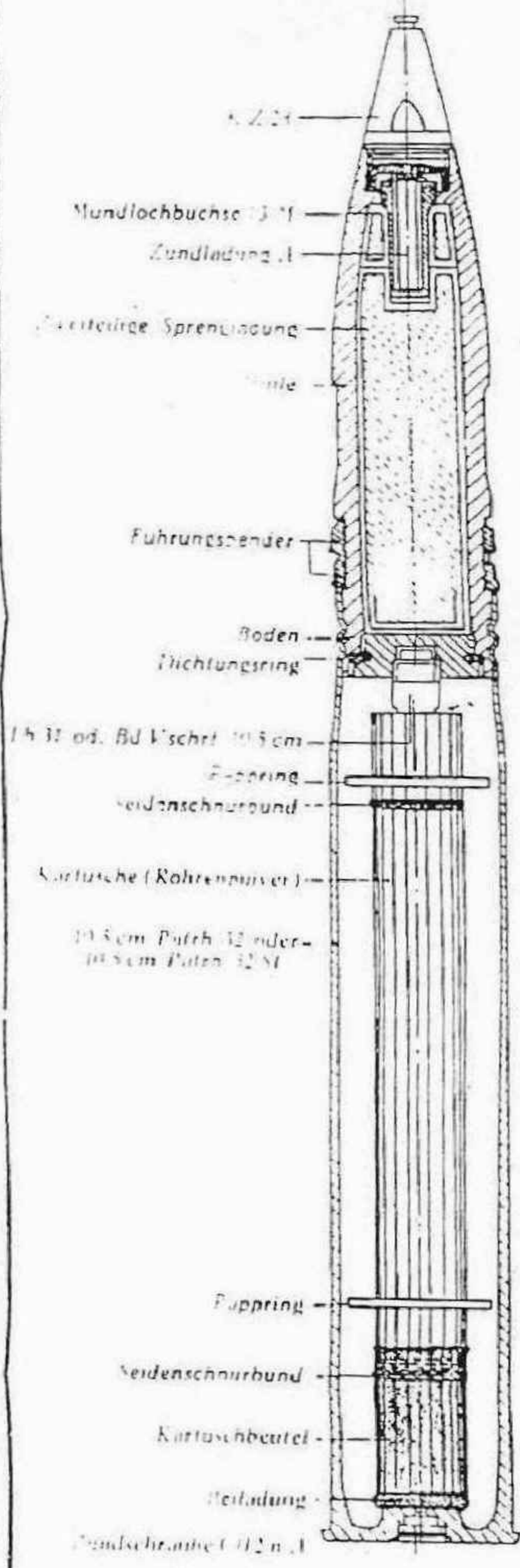
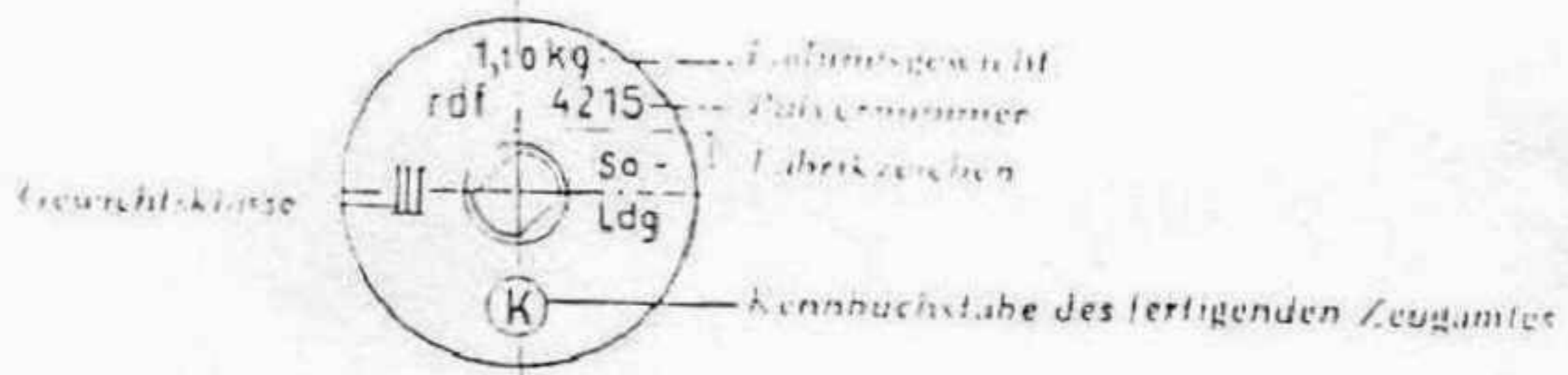


\*) Gewichtsklasse in römischen Ziffern an zwei sich gegenüberliegenden Stellen.



Ladeangaben

- Geladen in W'hamen 1942
- Sprengladung Gruppe c nach M.D. Nr. 190.20
- Reinsdorf, 2. Lieferung 1942
- Zeichnungsnummer der Sprengladung



Maßstab 1:5	10,5 cm Spgr Patr 32 L/4,4 Lh 31 Sonderladung	Blatt 20
----------------	--------------------------------------------------	-------------

